

BAYERISCHER ODENWALD

Amts- und Mitteilungsblatt



Amorbach
mit Beuchen,
Boxbrunn,
Neudorf und
Reichartshausen



Kirchzell
mit Breitenbuch,
Buch, Ottorfzell,
Preunschen und
Watterbach



Schneeberg
mit Hambrunn
und Zittenfelden



Weilbach
mit Weckbach,
Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal
und Sansenhof

Woche: 03/2022

18. Januar 2021



Kapelle - Zur Hl. Familie

Foto: Clemens Baier

kostenlos & zuverlässig
in 5.500
Haushalte



Stadt Amorbach
mit Beuchen, Boxbrunn,
Neudorf und Reichartshausen

Amtliches
BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Amorbach



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

hinter uns liegt kein einfaches Jahr. Dem werden Sie mir wohl alle zustimmen. Die Sorge um die eigene Gesundheit hat uns nun ein weiteres Jahr viel mehr beschäftigt, als den meisten lieb ist. Die einen befürchten gesundheitliche Schäden durch das Corona-Virus und versuchen, durch Impfungen sich und das persönliche Umfeld so gut wie möglich zu schützen. Die anderen sehen das größere Gesundheitsrisiko bei den Impfstoffen selbst und lehnen deshalb eine Impfung strikt ab. Beide Lager nennen miteinander ein und dieselbe wissenschaftliche Studie als Beleg für die Richtigkeit ihrer Meinung. Es wird wohl noch lange dauern, bis das Impfen nicht mehr Dauerstreitthema in den Familien, im Freundeskreis oder am Arbeitsplatz ist. Es ist erschreckend zu hören, dass wegen diesem Thema nicht selten aus Freunden nun Bekannte oder Fremde wurden. Und genau das soll und darf nicht sein. Haben wir schon verlernt, die hart erkämpfte Meinungsfreiheit als hohes Gut zu schätzen? Haben wir vergessen, dass zur Freiheit der eigenen Meinung untrennbar gehört, auch andersartige Meinungen zu akzeptieren, ohne zu beschimpfen, zu beleidigen oder gar zu bedrohen? Wichtig ist und bleibt aber, dass wir alles dafür tun müssen, nicht nur unsere individuelle Freiheit einzufordern, sondern mit unserem Verhalten unsere Mitmenschen zu schützen. Hier sind wir in unserem Alltag ganz nah am Grundgesetz. Artikel 2 beschreibt das Recht auf persönliche Freiheit, die jedoch dort endet, wo das Recht von anderen verletzt werden könnte. Jede und jeder Einzelne von uns hat also diese Verantwortung und darüber sollten wir bei allen unterschiedlichen Meinungen, welche wir haben, einmal nachdenken. Wir kommen nun auch dieses Jahr leider nicht um das Thema Corona herum. Wir sind in der kommunalen Politik nicht frei von den bundes- und länderpolitischen Entscheidungen, insofern sind uns die Hände gewissermaßen gebunden. Aber ich sehe dennoch auch für uns auf der kommunalen Ebene Handlungsspielräume und diese gilt es zu nutzen. Starten wir mit einem Ausblick **AMORBACH erstrahlt** vom 03.02. bis 06.02.2022, lassen Sie sich überraschen. Nähere Information folgen hierzu im nächsten Amtsblatt. Verschiedene Veranstaltungen von der Zehntscheuer,

den Vereinen, der Stadt, den Kirchen und der Stadt sind geplant, auf welche wir uns freuen dürfen. Neben all den Veranstaltungen stehen auch zahlreiche kommunalpolitische Themen auf der Tagesordnung. Im Ausblick auf das Jahr 2022 müssen wir vielleicht gemeinsam wieder lernen, hier und da Verzicht zu üben und uns auf das wirklich Wichtige zu konzentrieren, auf Werteorientierung und Gesundheit. Gönnen wir uns ein Stück Gelassenheit im festen Vertrauen, dass wir auch im neuen Jahr gemeinsam viel Positives erreichen werden. Durch den großen Zusammenhalt, welcher hier in Amorbach und in den Stadtteilen lebendig ist, haben wir schon vieles erreicht und werden auch die Herausforderungen 2022 meistern. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesundes, erfolgreiches von Gott gesegnetes neues Jahr.

Ihr

Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Bekanntmachung

nach § 9 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln

Ergebnisse der Wasseruntersuchung nach der Trinkwasserverordnung:

Ortsnetz	Gesamthärte °dH	Härtebereich (Waschmittelgesetz)	pH-Wert
Amorbach	5,7	weich	7,82
Beuchen	4,5	weich	7,79
Boxbrunn	4,7	weich	7,80
Neudorf-Reichartshausen	12,2	mittel	7,75

Die vollständigen Untersuchungsergebnisse gemäß Trinkwasserverordnung finden Sie auf unserer Homepage unter „Rathaus & Bürgerdienste“ – Was erledige ich wo? – Wasserhärtegrade/Wasserqualität

Amorbach, 11.01.2022
STADT AMORBACH

Schmitt
1. Bürgermeister

Filialkirche St. Mauritius in Reichartshausen erhält neue Digital-Orgel

Am Samstag, 18.12.2021 war es endlich soweit. Nach einer längeren Planungszeit erklang erstmals die neue Orgel in der kleinen Filialkirche „St. Mauritius“ in Reichartshausen. Mit dem feierlichen „Te Deum“ nahm Pfarrer Christian Wöber die Segnung der neuen Orgel vor. Umrahmt wurde der adventliche Gottesdienst vom Organisten André Kraus. Immer wieder mussten die Gottesdienstbesucher in Reichartshausen gerade in den Sommermonaten der letzten Jahre auf Orgelbegleitung verzichten. Grund dafür – die pneumatische Bauweise der 1952 erbauten Steinmeyer Orgel. Diese Orgeln, deren Pfeifen einen separaten Luftkanal haben, brauchen eine entsprechende Luftfeuchtigkeit. Ist diese nicht vorhanden entweicht die Luft durch die angebrachten Lederläppchen. Die Folge – ein Dauerpfeifen. Durch Aufstellen von Wasserbehältern und feuchten Tüchern im Inneren der Orgel konnte dies die vergangenen Jahre noch einigermaßen geregelt werden. Seit Frühjahr 2020 jedoch ertönte das Dauerpfeifen bereits beim Einschalten. Ein Spielen der Orgel war nicht mehr möglich. Die Gottesdienste in der Coronazeit wurden dankenswerterweise immer wieder von Organistinnen mit ihrem Keyboard begleitet. Zur Lösung des Problems haben wir verschiedene Orgelbauer, sowie Regionalkantor Michael Bailer zu Rate gezogen. Diese stellten einmütig fest, dass die Orgel in dieser Art und Weise so nicht, bzw. nur mit einem enormen finanziellen Aufwand im hohen 5-stelligen Bereich zu restaurieren wäre. Das stehe aber wirtschaftlich in keinem Verhältnis. Eine Garantie, ob die Probleme dann dauerhaft behoben sein würden, konnte jedoch **nicht** gegeben werden. Gemeinsam mit Pfarrer Christian Wöber beschloss die Kirchenverwaltung Reichartshausen die alte Steinmeyer-Orgel durch eine neue, moderne Digitalorgel zu ersetzen. Schon früh war man sich einig: das Orgelprospekt, die sichtbaren Pfeifen der alten Orgel, sollten unbedingt erhalten bleiben. Digitalorgeln erfahren momentan, gerade in kleinen Kirchen und Kapellen große Beliebtheit, denn die Anschaffung einer mechanischen Orgel ist für viele Gemeinden finanziell nicht zu stemmen. Die Zeit von Zuschüssen aus dem Bistum ist leider auch vorbei. Die Klangabstrahlung digitaler Orgeln erfolgt über eine Lautsprecheranlage. Es erklingen „richtige“ Orgeltöne, die nicht mit denen eines Keyboards oder Harmoniums vergleichbar sind. Jeder einzelne Ton wurde vorher von einer Original-Pfeifenorgel aufgenommen. Durch die Anordnung der Lautsprecher entsteht für den Zuhörer zudem ein dreidimensionales Klangbild. Es wurden diverse Orgeln begutachtet und probegespielt. Den Zuschlag bekam letztendlich die Firma Music-Bauer aus Heussenstamm, zur Lieferung einer „Excelsius 231“ des niederländischen Herstellers „Content“ zum Preis von ca. 12.000 Euro. Die neue Orgel ist rechtzeitig zu Weihnachten, am Dienstag, 14.12.21 von Music-Bauer installiert worden. Der Hersteller Content, der eigens aus Holland angereist kam, hat sie akribisch auf die kleine Kirche eingestellt und eingestimmt. Das Ergebnis: Ein hervorragendes Klangbild, bei dem die einzelnen Register wunderbar zur Geltung kommen.



Organist André Kraus an der neuen Digitalorgel in St. Mauritius Reichartshausen.

Bei der Finanzierung der Orgel hofft die Kirchenverwaltung Reichartshausen auf die finanzielle Unterstützung der Bevölkerung. Spendenkonto der Kirchenverwaltung Reichartshausen: IBAN: DE34 5086 3513 0007 2104 77, RV-Bank Miltenberg

Stadtratsitzungen in Amorbach

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag, 20.01.2022

Donnerstag, 10.02.2022

Die Sitzungen finden aufgrund der aktuellen Situation bis auf weiteres im Lehrsaal des Feuerwehrhauses statt!

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

Festsetzung der Grundsteuer in Amorbach für das Kalenderjahr 2022

1. Steuerfestsetzung

Für alle diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2022 keinen schriftlichen Grundsteuerbescheid erhalten und bei gleich bleibender Besteuerungsgrundlagen die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022 in derselben Höhe wie im Vorjahr durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung im Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Amorbach die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer 2022 ohne besondere Aufforderung weiterhin zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der Bankkonten der Stadtkasse Amorbach zu überweisen.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann binnen eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch (bei der Stadtverwaltung Amorbach, Kellereigasse 1, 63916 Amorbach), oder unmittelbar Klage (beim Bay. Verwaltungsgericht, Burkarder Str. 26 in 97082 Würzburg) erhoben werden. Der Widerspruch / die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Amorbach, 18.01.2022

Schmitt

1. Bürgermeister

Festsetzung der Hundesteuer in Amorbach für das Kalenderjahr 2022

1. Steuerfestsetzung

Die Rechtsgrundlage für die Erhebung der Hundesteuer bildet die auf Grund des Art. 3 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes erlassene Satzung in der für dieses Jahr geltenden Fassung. Diejenigen Steuerschuldner, die keinen Hundesteuerbescheid für 2022 erhalten, haben somit im Kalenderjahr 2022 die gleiche Hundesteuer wie im Vorjahr zu entrichten. Für die Steuerschuldner treten mit dem heutigen Tage durch diese öffentliche Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Anmeldepflicht: Wer einen steuerpflichtigen Hund im Laufe des Jahres erwirbt, hat dies ohne Rücksicht darauf, ob die Hundesteuer für ihn bereits entrichtet ist oder nicht, anzuzeigen.

2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Hundesteuer 2022 ohne besondere Aufforderung zum Fälligkeitstermin und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Hundesteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der Bankkonten der Stadtkasse Amorbach zu überweisen.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann binnen eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch (bei der Stadtverwaltung Amorbach, Kellereigasse 1, 63916 Amorbach), oder unmittelbar Klage (beim Bay. Verwaltungsgericht, Burkarder Str. 26 in 97082 Würzburg) erhoben werden. Der Widerspruch / die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Amorbach, 18.01.2022

Schmitt

1. Bürgermeister

Appell an alle Hundehalter

In letzter Zeit häufen sich wieder Klagen darüber, dass die Verschmutzung der Straßen, Gehwege, Spielplätze und Erholungsanlagen mit Hundekot ein Ausmaß angenommen hat, das der gesamten Bürgerschaft und den Gästen nicht mehr zugemutet werden kann. Deshalb hier nun einige Hinweise:

- Meiden Sie landwirtschaftliche Flächen, da der Hundekot für das Nutzvieh gefährliche Krankheitserreger enthalten kann.
- Räumen Sie die Häufchen Ihres Hundes weg, wenn er sein Geschäft an von Menschen viel begangenen Straßen und Plätzen gemacht hat. Hierzu hat die Stadt Amorbach auch an geeigneten Stellen „Hundetoiletten“ aufgestellt.
- Lassen Sie Ihren Hund nicht in der Nähe von Kinderspielplätzen, Erholungsanlagen etc. frei laufen! Achten Sie vor allem darauf, dass Ihr Hund sein Geschäft nicht in Sandspielplätzen verrichtet!

Außerdem wird beklagt, dass einige Hundehalter ihren Hund in dem Stadtgebiet frei umherlaufen lassen. Nicht nur Kinder und Senioren haben Angst vor freilaufenden Hunden. Bedenken Sie bitte auch die Folgen, wenn z.B. ein Kind oder ein Radfahrer von einem freilaufenden Hund zu Fall gebracht wird und sich Verletzungen zuzieht oder gebissen wird. Sollte es doch zu Vorfällen kommen, wird die Polizei ermitteln und weitere Konsequenzen folgen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis. Unsere Vierbeiner brauchen verständnisvolle Frauen und Herrchen und Ihre Mitbürger und Nachbarn werden es Ihnen danken!



Markt Kirchzell

mit Breitenbuch, Buch, Ottorfzell,
Preunschen und Watterbach

Amtliches

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 17.12.2021

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 12.11.2021

Der Gemeinderat beschloss die Einstellung der Bewerberin Carolin Czerny als Hauptamtsleiterin des Marktes Kirchzell zum 01.07.2022.

Neu-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die Feuerwehren des Marktes Kirchzell

Im Rahmen der Besprechung mit den Kommandanten der Kirchzeller Feuerwehren wurden auch die Neu-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für das Jahr 2022 durchgesprochen. Es sollen drei sog. Chiemsee-Pumpen inkl. zugehörigem Ausrüstungsmaterial und einem Rollcontainer neu beschafft werden. Begründet wird dies mit der zuletzt gestiegenen Gefahr von Hochwasser bzw. Unwetterlagen. Die Pumpe kann bis zu 6,5 cm starke Fremdkörper mit rauspumpen, z.B. Holz, Schlamm etc. Eine überschlägige Kostenermittlung ergibt voraussichtliche Kosten i.H.v. 10.000 bis 12.000 €. Die Chiemsee-Pumpen stehen auch für andere Ortsteilwehren im Bedarfsfall zur Verfügung. Der Gemeinderat beschloss die Neuanschaffung von drei Chiemsee-Pumpen inkl. Zubehör und einem Rollcontainer mit voraussichtlichen Gesamtkosten i.H.v. 10.000 bis 12.000 € für die Feuerwehr Kirchzell. Die Verwaltung wurde beauftragt, entsprechende Angebote einzuholen und dem Gemeinderat anschließend zur Vergabeentscheidung vorzulegen. Aufgrund der Umstellung auf Digitalfunk sind neue Pager notwendig. Die Beschaffung gestaltet sich aktuell schwieriger als gedacht. Ursprünglich ging man davon aus, dass der Bedarf von 90 Pägern für die Feuerwehren des Marktes Kirchzell auch ohne Weiteres gefördert werden kann. Nunmehr steht im Raum, dass nur so viele Pager gefördert werden, wie bisher analoge Funkmeldeempfänger vorhanden sind (45 Stück). Um eine Förderung zu erreichen, müssen zudem die einzelnen Seriennummern der Pager gemeldet werden. Aufgrund des Alters und der Bauart der Geräte sind diese jedoch größtenteils nicht mehr lesbar und können somit nicht mitgeteilt werden. Der Markt Kirchzell könnte somit maximal eine Förderung für 45 von den ursprünglich geplanten 90 Pägern erhalten. Bei einem Preis von ca. 540,00 € pro Pager müsste der Markt Kirchzell ca. 24.000 € alleine tragen. Kommandant Frank Schäfer wird als nächsten Schritt nochmal mit der Regierung von Unterfranken bzgl. der Fördervoraussetzung und der Seriennummer sprechen. Der Gemeinderat beschloss die Neuanschaffung von 90 Pägern für die gemeindlichen Feuerwehren mit voraussichtlichen Gesamtkosten i.H.v. 50.000 €. Die Verwaltung wurde beauftragt, vorab den Förderantrag zu stellen und die genaue Anzahl der zu beschaffenden Pager dem Gemeinderat wieder zur Vergabeentscheidung vorzulegen. Die Feuerwehr empfiehlt, die vorhandenen Sirenen im Ortsgebiet inkl. der Ortsteile gegen akkugepufferte Sirenen zu tauschen. Die neuen Sirenen wären mit Lautspre-

chern ausgestattet. Dies ermöglicht auch eine Warnung mittels Durchsage über Mikrofon. Weiterhin wären diese auch bei einem Stromausfall aufgrund der Akkupufferung einsatzbereit. Bei den aktuellen Sirenen ist keine Akkupufferung möglich. Für die Umrüstung der Sirenen gibt es ein „Sonderförderprogramm Sirenen“ des Freistaats Bayern. Für Sirenen in Dach-/Gebäudemontage gibt es eine Festbetragsförderung i.H.v. maximal 10.850,00 € pro Sirene. Die Feuerwehr Kirchzell hat bei einem Hersteller angefragt, was die Umrüstung der Sirenen in Kirchzell und den Ortsteilen voraussichtlich kosten würde. Demnach ist davon auszugehen, dass der Umbau und die Neubeschaffung der akkugepufferten Sirenen voraussichtlich nur mit einem relativ geringen finanziellen Eigenanteil der Gemeinde umgesetzt werden könnte. Problematisch ist allerdings momentan, dass das bereitstehende Fördervolumen bereits nach wenigen Wochen ausgeschöpft war. Der Gemeinderat beschloss die Umrüstung der sieben Sirenen in Kirchzell und in den Ortsteilen. Die Verwaltung wurde beauftragt, entsprechende Angebote einzuholen sowie den Förderantrag zu stellen. Die Vergabeentscheidung trifft der Gemeinderat zu gegebener Zeit.

Antrag der Feuerwehr Breitenbuch auf Errichtung eines Anbaus am Feuerwehrhaus und Sanierung des Vorplatzes

Die Feuerwehr Breitenbuch hat einen Antrag für einen Anbau am Feuerwehrgerätehaus sowie für die Sanierung des Vorplatzes gestellt. Begründet wird der Antrag mit dem akuten Platzmangel, welcher nach der Anschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeugs und durch den Einbau erforderlicher Spinde, was in Eigenleistung erfolgte, entstanden ist. Im Anbau sollen zukünftig der Schlauchwagen, diverses Feuerwehrezubehör, sowie das Material für die Kinder- & Jugendfeuerwehr gelagert werden, was momentan privat außerhalb des Feuerwehrhauses eingelagert ist. Die dadurch freiwerdende Fläche im bestehenden Gebäudeteil würde für weitere Spinde genutzt werden, da aus Platzmangel noch nicht für alle Kameraden ein Spind aufgestellt werden konnte. Die Arbeiten würden die FFW Breitenbuch und die Ortsgemeinschaft soweit wie möglich in Eigenleistung erledigen und den Anbau und den maroden Vorplatz auch optisch an das Ortsbild der Ortsmitte anpassen. Beantragt wird die Übernahme der Kosten für das Material, Maschinen bzw. Arbeitsstunden von benötigten Dienstleistern durch den Markt Kirchzell. Die voraussichtlichen Kosten für das Material für den Anbau belaufen sich auf ca. 8.000 € und für die Erdarbeiten, Fundamente und den Vorplatz auf ca. 10.000 – 12.000 €. Dem Antrag der Feuerwehr Breitenbuch auf Errichtung eines Anbaus am Feuerwehrhaus sowie auf Sanierung des Vorplatzes in Eigenleistung wurde zugestimmt. Der Markt Kirchzell trägt die Kosten für das Material sowie Maschinen und Arbeitsstunden von benötigten Dienstleitern i.H.v. voraussichtlich 20.000 €.

Glasfaser Breitband Ausbau in der Odenwaldallianz

Die BBV hat Vertretern der Odenwaldallianz und Südspessartallianz im Rahmen einer Online-Veranstaltung nochmals ihr Ausbaukonzept vorgestellt und stand für Fragen zur Verfügung. Die notwendigen Tiefbauarbeiten werden in offener/konventioneller Bauweise durchgeführt. Trenching werde nur da durchgeführt, wo dies unabdingbar sei oder falls es die Kommune explizit wünsche. Das BBV-Netz sei „open access“. Dies bedeutet, dass auch andere Anbieter das Netz nutzen dürfen. Die Vorvermarktungsquote betrage 20 %. Marketing und Vorvermarktungsphase dauern ca. 3 – 6 Monate. Die Anschlussgebühr beträgt einmalig 100,00 € bei Vertragslaufzeiten von

jeweils 1 Monat. Die BBV teilte mit, dass Straßenzüge die beispielsweise bereits von der Telekom komplett mit FTTH ausgebaut wurden nicht nochmals von der BBV überbaut werden. Die BBV möchte eine geschlossene Aussage aller Odenwaldallianzkommunen bis Ende Januar. Eine abschließende Entscheidung soll somit in der Gemeinderatssitzung vom 14.01.2022 getroffen werden. Gemeinderat Josef Schäfer bat im Vorfeld der Entscheidung um eine Gegenüberstellung der Angebote.

Dorfladen

Die Verwaltung hat nun den Kontakt zwischen „Tante-M“ und dem Eigentümer eines geeigneten Gebäudes hergestellt. Die weiteren Abstimmungsgespräche sind nun zwischen den genannten beiden Parteien zu führen, wobei die Verwaltung darum gebeten hat, regelmäßig informiert zu werden.

Beschaffung von mobilen Luftfiltern für die Grundschule Kirchzell

Der Elternbereit hat zwischenzeitlich ohne vorherige Abstimmung mit der Gemeinde mobile Luftfilter für die Grundschule bestellt. Förderverfahren etc. scheiden deshalb aus. Die Verwaltung wird sich die Luftfilter nach Lieferung anschauen und Zulassungszertifikate o.Ä. einsehen. Anschließend wird über das weitere Vorgehen entschieden.

Leitungs- und Verwaltungsbonus 2021

Die Verwaltung hat beim Landratsamt einen Antrag auf den sog. Leitungs- und Verwaltungsbonus für den Kindergarten sowie die Krippe gestellt. Die Voraussetzungen sind erfüllt, da bereits zum 01.02.2021 eine zusätzliche Verwaltungskraft eingestellt wurde, die die geforderten Aufgaben übernimmt. Die Förderung beläuft sich für den Kindergarten auf 20.212,58 € und für die Krippe auf 4.222,99 €.

Digitales Rathaus

Der Markt Kirchzell hat im Rahmen des Förderprogramms „Digitales Rathaus“ einen Förderbescheid in Höhe von 6.104,70 € erhalten, mit dessen Hilfe Online-Dienstleistungen in der kommunalen Verwaltung ausgebaut werden konnten. Damit wurden 90 % der Kosten für das Formular-Modul der Firma komuna GmbH, Altdorf, übernommen. Es stehen ab sofort 35 Formulare und digitale Vorgänge auf der Internetseite des Marktes Kirchzell zur Verfügung. Diese sind:

Ausweise und Reisedokumente

- Statusabfrage für Pass / Personalausweis
- Reisedokumente für Kinder
- Verlusterklärung eines Ausweisdokuments

Umzug / Zuzug / Änderung Haupt-/Nebenwohnung

- Umzug innerhalb der Gemeinde
- Zuzug aus einer anderen Gemeinde
- Anmeldung Nebenwohnung
- Abmeldung Nebenwohnung
- Abmeldung ins Ausland
- Statuswechsel / Änderung der Hauptwohnung
- Wohnungsgeberbestätigung

Melderegister

- Einfache Melderegisterauskunft
- Antrag Einfache Meldebescheinigung

- Antrag Erweiterte Meldebescheinigung
- Antrag Übermittlungssperre
- Antrag Auskunftssperre

Auskunft aus dem Zentralregister

- Antrag auf Ausstellung eines Führungszeugnisses
- Antrag auf Auskunft aus dem Gewerbezentralregister

Steuern und Abgaben

- Anmeldung Hundesteuer
- Abmeldung Hundesteuer
- SEPA-Lastschriftmandat
- Antrag auf Stundung / Aussetzung

Sonstige Anträge und Formulare

- Antrag auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen (§ 45 StVO)
- Negativzeugnis für Hunde
- Antrag auf Genehmigung zum Abbrennen eines Traditionsfeuers
- Antrag Erlaubnis zur Plakatierung
- Antrag auf Erstattung von Leistungen beim Feuerwehrdienst
- Antrag auf Erteilung eines Fischereischeins
- Antrag zum Einbau eines Gartenwasserzählers
- Bürgerantrag
- Antrag auf Gastschulbesuch
- Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis für die Durchführung einer Veranstaltung auf öffentlichen Verkehrsflächen gem. § 29 Abs. 2 StVO
- Antrag auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis für Werbung und Plakatständer
- Erstattung einer Anzeige und Beantragung einer Erlaubnis einer öffentlichen Vergnügung
- Antrag auf Sondernutzung von Straßen und Verkehrsraumeinschränkung

Gemeinderätin Brigitte Krug regte an, die Information, welche Formulare online ausgefüllt werden können, vierteljährlich jeweils separat im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Brücke über den Gabelbach zum ehemaligen Kindergarten

Bei einer Kontrolle wurde festgestellt, dass das Leimholzwiderlager der Holzbrücke über den Gabelbach von der Pfarrgasse zum ehemaligen Kindergartengrundstück abgefault ist. Die Brücke ist deshalb gesperrt worden. Der Bauhof wird provisorisch eine Abstützung des abgefaulten Leimholzwiderlagers vornehmen, sodass die Brücke wieder nutzbar ist. Das Wasserrechtsreferat des Landratsamtes Miltenberg hat mitgeteilt, dass bei einem Ersatzbau kein wasserrechtliches Verfahren erforderlich wird.

Mobilfunkversorgung Breitenbuch/Watterbach

In der Gemeindeverwaltung ist ein Schreiben von mehreren Einwohnern aus dem Ortsteil Breitenbuch eingegangen. Sie teilen mit, dass für einige von ihnen bei der Versammlung mit dem Landesamt für Umwelt am 19.10.2021 die gesundheitlichen Bedenken noch nicht ausgeräumt worden seien. Die Bewohner von Breitenbuch möchten zudem in den weiteren Prozess mit einbezogen werden. Mit dem Staatlichen Forstamt soll im Januar ein Ortstermin stattfinden, um abzuklären, ob über das gemeindliche Waldgrundstück eine Zufahrt zu dem von der Telekom ermittelten Suchkreis möglich ist.

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Freitag, den 11.02.2022

Freitag, den 11.03.2022

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen – angeheftet an den Gemeindeanschlagtafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 7. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden. In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Die Standorte der neuen Defibrillatoren

Ein Defibrillator soll den natürlichen Herzrhythmus wiederherstellen, wenn jemand lebensbedrohliche Rhythmusstörungen hat. Dazu gibt das Gerät über Elektroden auf der Brust des Betroffenen Stromstöße ab.



An folgenden Standorten in Kirchzell und Ortsteilen sind Defibrillatoren zu finden:

- | | | |
|----------------|-------------------|-------------------|
| • Kirchzell: | Rathaus | Hauptstraße 19 |
| • Kirchzell: | Raiffeisenbank | Hauptstraße 72 |
| • Breitenbuch: | Gemeinschaftshaus | Breitenbuch 19 |
| • Buch: | Feuerwehrhaus | Nähe Buch 5 |
| • Ottorfzell: | ehemalige Schule | Ernsttaler Str. 5 |
| • Preunschen: | Feuerwehrhaus | Dorfstr. 32 |
| • Watterbach: | Pfarrhaus | Watterbach 25 |

Genauere Informationen zur Handhabung und Funktion der Geräte durch das BRK erfolgen, sobald die Coronalage dies zulässt. An den obenstehenden Standorten sind sogenannte Laien-Defibrillatoren für jeden zugänglich und leicht anwendbar. Das Gerät teilt Ihnen mit, was genau zu tun ist. Zögern Sie also nicht, es im Notfall zu nutzen, Sie können damit Leben retten!

Fundsachen in Kirchzell

1 schwarze Lesebrille

Fundort: Spielplatz Raiffeisenring

1 Turnbeutel „Kirchzeller Schluddebouhne“ mit Tesaabroller

Fundort: Bushaltestelle Kirchzell

Vermietung einer gemeindlichen Wohnung

Der Markt Kirchzell vermietet eine Wohnung im 2. Obergeschoß des Gemeindehauses in Kirchzell, Hauptstraße 58. Im Gebäude sind neben Lagerräumen auch der Proberaum des Gesangvereins untergebracht. Die Wohnung besitzt eine Zentralheizung und besteht aus Wohn- und Schlafzimmer, Wohnküche, Bad mit WC und Abstellraum. Die Wohnfläche beträgt 64 qm. Der Mietpreis beträgt monatlich 270,80 EUR. Hinzu kommt noch die monatliche Heizungs- und Betriebskostenpauschale in Höhe von 83,90 EUR. Interessenten werden gebeten, sich umgehend schriftlich beim Markt Kirchzell, Hauptstr. 19, 63931 Kirchzell, zu bewerben.



Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Amtliches
BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Mittwoch, den 19.01.2022,

Freitag, den 18.02.2022.

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden. In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch und Freitag	von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Derzeit ist das Rathaus für den allgemeinen Besucherverkehr geschlossen. Bitte setzen Sie sich ausschließlich postalisch, telefonisch oder elektronisch mit uns in Verbindung. Sofern eine persönliche Vorsprache zwingend notwendig ist, können Termine vereinbart werden. Telefon: (09373) 9739-40 • Telefax: (09373) 9739-51

Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de

Homepage: <http://www.schneeberg-odenwald.de>

Erweiterung des Bebauungsplan/ Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses

Erweiterung des Bebauungsplanes „Östlich der Zittenfeldener Straße“ im Bereich der Fl.-Nr. 6295 / 6296 / 6300/1 im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB i. V. m. § 13a BauGB mit Berichtigung des Flächennutzungsplans

Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses und öffentliche Auslegung gemäß § 13b, § 13 Abs. 2 Nr. 2 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Marktgemeinderat Schneeberg hat in der Sitzung vom 27.11.2019 die Erweiterung des Bebauungsplans „Östlich der Zittenfeldener Straße“ im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB beschlossen. Die Erweiterung betrifft die Fl.-Nr. 6295 sowie die Teilflächen von Fl.-Nrn. 6296 und 6300/1. Das Grundstück Fl.-Nr. 6295 und eine Teilfläche von Fl.-Nr. 6296 wird als Allgemeines Wohngebiet ausgewiesen. Da die Eigentümer der Fl.-Nr. 6300/1 keine Bebauung in diesem Bereich wünschen, wird dieses Flurstück als Grünfläche ausgewiesen. Teilbereiche der Fl.-Nrn. 6295 und 6296 liegen im Landschaftsschutzgebiet (LSG). Eine Befreiung von der Landschaftsschutzgebiets-Verordnung wird beim Landratsamt Miltenberg (Untere Naturschutzbehörde) beantragt. Der Geltungsbereich liegt im südlichen Ortsteil des Marktes Schneeberg. Westlich des Marktes Schneeberg verläuft die Morre. Südöstlich des geplanten Gebietes befindet sich der Ortsteil Hambrunn.

Der Geltungsbereich beinhaltet die Flurnummern: 6295, Teilbereiche 6296 und 6300/1. Die Größe des Geltungsbereichs beträgt ca. 1404 m².



Dieser grenzt an folgende Flurstücke:

Norden: 6312/4 (In der Steige)

Osten: 6294 (Teilbereich), 6281 (Teilbereich)

Süden: 6296 (Teilbereich), 6300/1 (Teilbereich)

Westen: 6312/40

Um die Öffentlichkeit über Ziel und Zweck der Planung zu informieren und ihr Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben, führt der Markt Schneeberg die öffentliche Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Ziffer 2 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) durch. Die Planung liegt mit Begründung in der Zeit vom

31.01.2022 bis 07.03.2022

im Rathaus des Marktes Schneeberg, Amorbacher Straße 1, 63936 Schneeberg öffentlich aus. Aufgrund der Corona-Pandemie ist das Rathaus für den Besucherverkehr geschlossen. Eine persönliche Einsichtnahme der Unterlagen kann nur nach vorheriger Terminvereinbarung erfolgen. Die Unterlagen können während des o. g. Zeitraums auch online unter www.schneeberg-odenwald.de (Aktuelle Informationen) eingesehen werden. Im beschleunigten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6a Absatz 1 und § 10a Absatz 1 abgesehen; § 4c BauGB (Überwachung) ist nicht anzuwenden.

Stellungnahmen können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Stellungnahmen, die nicht innerhalb dieser Frist eingehen, bleiben bei der Beschlussfassung unberücksichtigt, sofern der Markt Schneeberg deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist (§ 4 a Abs. 6 BauGB). Stellungnahmen zum Bebauungsplan sind schriftlich oder zur Niederschrift an das Rathaus des Marktes Schneeberg, Amorbacher Straße 1, 63936 Schneeberg zu richten.

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

11.12.2021	Herr Roland Bischof, Urbanusweg 8
15.12.2021	Herr Bruno Kemmerer, Hangweg 7
21.12.2021	Herr Bruno Kaufmann, zuletzt wohnhaft in Walldürn

Haus für Kinder Schneeberg



Erstmal hallo. Haaaaa – L – O, schreibt man das.

Im Wald sind ganz viele Bäume. Also wir schreiben euch heute über den Wald. Und ganz viele Tiere. Manche Tiere sind auch nachts aktiv. Eigentlich fast alle, oder? Ja, viele laufen nachts rum. Ich will das auch immer machen, aber ich soll immer ins Bett. Aber nicht alle sind nachtaktiv. Die Tiere jagen sich auch und fressen die anderen. Aber wer frisst wen? Die Wölfe fressen auf jeden Fall die Füchse, so viel ist sicher. Die Wölfe fressen die Füchse und ich glaub, dass die Füchse das Wildschwein holen. Ne! Die Füchse fressen Rehe. Das schmeckt gut. Ich bin mir nicht mehr sicher und du?



Ich mir auch nicht. Am besten rufen wir mal den Jäger an. Also ich hab mich getraut und hab das wirklich gemacht. Also WIRKLICH!!! Also, wir wissen jetzt, die Luchse fressen die Rehe. Und der Wolf frisst auch die Rehe. Der Fuchs die Mäuse. Und die Eule auch die Mäuse. Im Wald muss man aufpassen, dass man nicht

über die Wurzeln stolpert. Und da liegen immer viele Blätter rum. Außer im Sommer! Da sind die alle am Baum. Doch! Immer! Immer sind Blätter auf dem Boden im Wald. Nein! Die fallen nur runter, wenn ganz stark der Wind geht! Also im Herbst! Da fallen die runter! Ja, aber die macht doch im Wald keiner weg. Da hat ja keiner einen Laubbläser. Die bleiben da für immer. Bis sie irgendwann zerfallen. Und das sieht man aber nicht, weil es kommen immer wieder neue. So hat der liebe Gott das gemacht. Der hat das alles gemacht, gell? Also, ich war's nicht. Aber überlegt doch mal, wie witzig das ist: Da kommen morgens die Wildschweine und machen den Bläser an und der Jäger, wenn der am Abend kommt, macht ihn wieder aus!!! Dann wär's aber aufgeräumt. Aber das braucht der Wald gar nicht, weil so wie er ist, ist er wunderschön. Und der riecht so gut! Geht doch mal hin! Dann könnt ihr das selbst merken, ihr Leute. Danke an den Jäger. Du bekommst auch so ein Heft, gell?

Und tschüs von Matti, Diren und Anton

Fundsachen in Schneeberg

Gegenstand:

Mehrere Schlüssel u.a.
Haus- und Autoschlüssel

Fundort:

Im Schneeberger Wald am Wanderweg S6

Die Fundsachen können während der Öffnungszeiten des Rathauses abgeholt werden.



Markt Weilbach

mit Weckbach, Gönz, Ohrbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Amtliches

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 21.12.2021

Bürgermeister Haseler begrüßte alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte zur letzten Gemeinderatssitzung des Jahres. Er stellte fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht geladen wurde. Er begrüßte die anwesenden Bürger (2), Herrn Freichel von der Presse. Zudem begrüßt er Herrn Speicher (AELF) und Herr Bernd Eilbacher (Ing. Büro). Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung wurden gemäß Art. 52 Bayerischer Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht. Es bestand Einverständnis, dass die Tagesordnung um die Punkte, Spendenannahme und Bürgerantrag erweitert werden.

Ergebnis der Brückenprüfung

Vorstellung durch das Ingenieurbüro

Bürgermeister Haseler informierte darüber, dass das Ingenieurbüro Eilbacher in den vergangenen Monaten die Brücken im Ort geprüft habe. Es wurden 18 Brücken geprüft. Dabei haben sich verschiedene Zustände ergeben. Um dem Gremium einen Überblick zu verschaffen und eine Handlungsempfehlung an die Hand zu geben, stellte Herr Eilbacher die Ergebnisse der Brückenprüfung vor. Alle sechs Jahre muss eine Hauptprüfung der Brücken erfolgen, erläuterte dieser. Den Gemeinderatsmitgliedern lagen hierzu die Ergebnisse zu den einzelnen Brücken vor. Zudem erläuterte er den Notenschlüssel, der den Bauwerkzustand einteilt. Er führte aus, dass auch Brücken dabei seien, die die Note 4 erhalten haben, da z.B. das Geländer fehlt oder dieses nicht der DIN Norm entspricht. Bei einigen Brücken ist der Markt Weilbach aufgrund anderer Eigentümer nicht für den Unterhalt/Sanierung zuständig. So auch die Brücke am Schafwaschwehr, welche der Stadt Miltenberg gehört. Als dringlichste Brücke wird der Durchlass am Reuenthaler See gesehen. Hier handelt es sich um ein Rohr, bei dem die Sohle der Wandung auf ca. Hälfte der Rohrlänge in der Wasserwechselzone durchrostet ist. Diese Sanierung bez. Erneuerung des Durchlasses wird lt. Kostenschätzung rund 160.000 Euro kosten. Für eine Umfahrung während der anzugehenden Sanierung würden bereits Vorbereitungen getroffen. Bürgermeister Haseler schlug vor, dass man eine ebenfalls sanierungsbedürftige Waldbrücke hinter

Reuenthal 2023 ins Auge fassen könnte, um dann in den folgenden Jahren jeweils eine weitere Brücke einzuplanen. Das Gremium erhob keine Einwände und beschloss zuerst den Durchlass am Reuenthaler See zu sanieren und in den Haushalt 2022 einzustellen.

Forstbetriebsnachweisung 2021 und Forstbetriebsplanung 2022 für den Gemeindewald Weilbach

Der Jahresplan konnte bezüglich der Holzerntemasse eingehalten werden. In mittelalten Beständen konnte ein zusätzlicher Einschlag durchgeführt und in alten Beständen musste aufgrund von Borkenkäferbefall mehr entnommen werden. Die höchsten Investitionen wurden für die Pflege der jungen Bestände auf 26,5 Hektar und die Walderschließung getätigt. In diesen Bereichen wurden weitere geplante Maßnahmen auf 2022 verschoben. Als PEFC-zertifizierter Forstbetrieb konnten der Markt Weilbach die einmalige Bundeswaldprämie erhalten. Somit konnte ein Betriebsergebnis von 39.000 € erzielt werden. Die jährliche Forstbetriebsplanung baut auf die Forsteinrichtung (Inventur und Planung für 20 Jahre) auf. Nach dieser 2015 erstellten langfristigen Planung sollen jährlich 4.300 Festmeter auf ca. 80 Hektar geerntet werden. In den jungen Beständen konnten die Vorgaben erfüllt werden. Dies ist besonders wichtig, denn durch die Pflegeeingriffe werden Artenvielfalt, Stabilität und Klimatoleranz gefördert. Auch aufgrund der Waldschäden und des wankelmütigen Holzmarktes ist in mittelalten und alten Beständen zu wenig durchforstet worden. Die Durchforstung der mittelalten und alten Bestände ist wichtig für den Erhalt der Stabilität und die Förderung geeigneter Naturverjüngung. Der Plan für 2022 sieht vor, dieses Potential anzugehen. So sollen 47 Hektar junge Bestände (überwiegend im Hallwald), 61 Hektar mittelalte und 43 Hektar alte Bestände (überwiegend auf der Sansenhöhe) mit insgesamt 6400 Festmetern durchforstet werden. Auch die Durchforstung des Gotthards ist angedacht. Es wird mit einem positiven Betriebsergebnis von 43.500 € gerechnet.

GR Bayer (SPD) fragte nach Brennholz. Herr Hennig teilt mit, dass die Gemeinde nicht so viel Brennholz hatte, deshalb wurde dies nicht aktiv beworben. Es wurde insgesamt weniger Holz geschlagen auch weniger Laubholz, daher kann er nicht mehr Brennholz anbieten. In 2022 stehe dann wieder mehr zur Verfügung.

Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für das Friedhofs- und Bestattungswesen (Friedhofsgebührensatzung)

Bürgermeister Haseler teilte mit, dass aufgrund der Rückübertragung der Sparte Friedhof vom Kommunalunternehmen Markt Weilbach zum Markt Weilbach auch die Friedhofs- und Bestattungssatzung angepasst werden muss. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Änderung der Friedhofsgebührensatzung. Die Verwaltung wird mit der entsprechenden Änderung und Bekanntmachung beauftragt.

Folgende Tagesordnungspunkte wurden mit Zustimmung des Gremiums mit aufgenommen.

Spendenannahme

Eine Privatperson hatte eine Spende für den Kindergarten in Weilbach in Höhe von 1.000 € geleistet. Das Gremium nahm einstimmig die Spende an.

Antrag von Weckbacher Bürger / Friedhof Weckbach: Bitte um Genehmigung

eines Stellplatzes für ausgediente, aber erhaltenswerte Grabdenkmale

Auf Anfrage aus dem Gremium teilt der Antragsteller mit, dass es sich um ca. 10 Grabsteine handelt. GR Wörner (CSU) findet den Gedanken gut. Es sollte aber pflegeleicht angelegt werden, damit der Bauhof keine Mehrarbeit habe. GR Förtig (FW) findet den Gedanken ebenfalls gut. Es sollten jedoch Auswahl Richtlinien erstellt werden. GRin Link (CSU) schließt sich dem an. Ebenfalls GR Heinbücher (CSU), GRin Rindsfüsser (FW) fragt nach, wer denn die Auswahl treffe? GR Jerman (SPD) schlägt vor, dass der Heimatverein die Bewertung begleiten sollte. Der Vorsitzende schlägt einen anderen Bereich wie eingereicht vor. Er schlägt den Bereich direkt an der Aussegnungshalle vor, um die Wiesenflächen für Gräber offen zu lassen. Es meint auch, dass es eine Bewertungsmatrix geben sollte, damit klar ist, was erhaltenswert sei. Die letzte Entscheidung müsse hierbei dann bei der Gemeindeverwaltung liegen. Er schlug daher vor, dass die Antragsteller in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein den Antrag noch weiter ausarbeiten und einer möglichen Bewertungsmatrix dem Gemeinderat vorstellen.

Fehlendes Halteverbotsschild Reuenthaler Straße

Eingeschränktes Halteverbot, Reuenthaler Straße.

Auf Anregung des Gemeinderates wurde die bestehende Situation überprüft. Hier war ein Schild verschwunden, da eine Laterne versetzt wurde. Der beste Punkt für die korrekte Einrichtung eines Halteverbotes wäre laut Verwaltung zwischen Haus Nr. 17/22. Das Halteverbotsende könne, so Bürgermeister Haseler entweder zwischen dem Anwesen Haus Nr. 17/22 gesetzt werden oder aber bei Haus Nr. 26. Nach kurzer Diskussion einigt sich das Gremium darauf, das Schild auf Höhe der Reuenthaler Str. 26 anzubringen. Die KVÜ wird bezüglich der Kontrolle beauftragt. Die Verwaltung wird auf Bitten des Gemeinderates überprüfen, ob evtl. die gezackte Linie beim Anwesen Haus Nr. 28 ausgeweitet werden kann.

Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung vom 19.10.2021

Bürgermeister Haseler gab bekannt, dass 13 Luftfilter für die Gotthardgrundschule in Höhe von 15.315,30 Euro bei der Firma WA Bleib Gesund erworben wurde.

Bürgerfragestunde

Es wurden keine Fragen aus den Reihen der Bürgerschaft gestellt.

Anfragen aus dem Gemeinderat gem. § 27 der Geschäftsordnung

Brunnen /Regionalmarkt

GRin Rindsfüsser (FW) fragt nach, warum kein Weihnachtsbaum auf dem Dreiröhrenbrunnen angebracht wurde. Der Vorsitzende teilt mit, dass aufgrund der Unfälle in den vergangenen Jahren kein Baum an dieser Stelle aufgestellt worden sei. Immer wieder seien LKW an der Beleuchtung hängen geblieben und hätten den Baum umgerissen.

Ausfahrt Hartungsaue

GR Bayer (SPD) merkt an, dass gegenüber der Ausfahrt aus der Hartungsaue geparkt wird. Er fragt nach, ob eine gestrichelte Linie möglich ist, um dies zu vermeiden. Die Verwaltung wird dies prüfen.

abgemeldetes Auto

GR Sieger (FW) teilt mit, dass dort auch ein abgemeldetes Auto steht. Die Verwaltung wird den Halter anschreiben.

Informationen und Jahresabschlussbericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Haseler informierte wie folgt:

Glasfaserausbau.

Nachdem die BBV ein Angebot zum Glasfaserausbau für die Odenwald Allianz eingereicht habe, liege inzwischen auch ein Gegenangebot der Telekom vor. Man müsse nun sehen wie die BBV darauf reagiere. Die Unterschiede liegen in den Details. Dies gilt es abzuwägen. Nach dem Gegenangebot der Telekom, könnte es auch möglich sein, dass die BBV kein Interesse mehr an einem Ausbau hat und dann wäre die Telekom 2023 am Zuge, statt der BBV 2022. Grundsätzlich werde es aber nun einen Glasfaserausbau in allen Ortsteilen geben.

Investitionen Wasserversorgung (KMW)

Dem Gremium lagen die Zahlen der Investitionen in der Wasserversorgung als Tischvorlage vor. Aufgrund der Zahlen werden wir um eine Erhöhung der Wasserpreise nicht umhinkommen, so Bürgermeister Haseler. Auf Wunsch des Verwaltungsrates des Kommunalunternehmens, der die Wasserversorgung betreibt, trug Bürgermeister Haseler die größeren Investitionen der letzten Jahre und den zu erwartenden Investitionsbedarf vor. Um die hohen Anforderungen an des Lebensmittel Trinkwasser zu erfüllen, seien diese Maßnahmen unumgänglich und nicht aufzuschieben. Zusätzlich sei auch der Bereich Wasserversorgung von den Preissteigerungen bei Material und Personal betroffen. In den letzten Jahren wurden für rund 170.000 € zusätzliche Investitionen fällig. Darunter fielen die Entsäuerungsanlage (60.000 €), verschiedene Pumpen von Brunnen und Wasserwerk (23.000 €), die Druckerhöhungsanlage Reuenthal (60.000 €) und weitere Maßnahmen. Für die kommenden Jahre seien zusätzliche Ausgaben in Höhe von rund 200.000 € zu erwarten, da die SPS Steuerung und Chlordioxidanlage erneuert werden müsse und außerdem ein Teil der Hauptleitung zum Hochbehälter ausgetauscht werde. Hinzu kämen Wasserrohrbrüche, die je nach Lage hohe Summen verschlingen. Dies werde sich in der neuen Wasserkalkulation deutlich niederschlagen. Das Gremium werde sich in der kommenden Sitzung mit der dann abgeschlossenen Kalkulation beschäftigen müssen.

Des Weiteren trug Bürgermeister Haseler seinen Jahresrückblick vor, der zeitgleich zur Sitzung im vergangenen Amtsblatt erschien.

Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist an folgenden Terminen vorgesehen:

Dienstag, 18.01.2022, 19:00 Uhr - Rathausaal

Dienstag, 15.02.2022, 19:00 Uhr

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagtafeln veröffentlicht.

Amtsblatt - Austräger gesucht

Wir suchen für den Ortsteil Weckbach eine/n Amtsblattausträger/in für folgende Straßen: Gönzer Straße, Schellweg, Schopfäcker, Schulstraße und Ohrnbachtalstraße von HausNr. 25 – 37. Das Amtsblatt erscheint alle 14 Tage.

Sollte Interesse bestehen, melden Sie sich bitte bei der Gemeinde Weilbach unter Tel: 09373 - 97 19-0

Gemeinderat sucht Seniorenbeauftragten

Nach der langen pandemiebedingten Pause möchte der Markt Weilbach die Aktivitäten für Seniorinnen und Senioren neu starten. Hierbei soll Bewährtes und Neues verbunden werden. Zu diesem Zweck möchte die Verwaltung dem Gemeinderat drei Seniorenbeauftragten vorschlagen, die in den verschiedenen Felder in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat wirken möchten. Dabei geht es darum Ideen zu sammeln, bestehende Aktivitäten zu vernetzen, aber auch Veranstaltungen durchzuführen. Es haben sich bereits Freiwillige gefunden, die sich noch weitere Verstärkung wünschen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger aus allen Ortsteilen melden sich bitte bei Bürgermeister Robin Haseler oder im Bürgerbüro.

Forstbetriebsnachweisung

Forstbetriebsnachweisung 2021 und Forstbetriebsplanung 2022 für den Gemeinewald Weilbach

Der Jahresplan konnte bezüglich der Holzerntemasse eingehalten werden. In mittelalten Beständen konnte ein zusätzlicher Einschlag durchgeführt und in alten Beständen musste aufgrund von Borkenkäferbefall mehr entnommen werden. Die höchsten Investitionen wurden für die Pflege der jungen Bestände auf 26,5 Hektar und die Walderschließung getätigt. In diesen Bereichen wurden weitere geplante Maßnahmen auf 2022 verschoben. Als PEFC-zertifizierter Forstbetrieb konnten wir die einmalige Bundeswaldprämie erhalten. Somit konnte ein Betriebsergebnis von 39.000 € erzielt werden. Die jährliche Forstbetriebsplanung baut auf die Forsteinrichtung (Inventur und Planung für 20 Jahre) auf. Nach dieser 2015 erstellten langfristigen Planung sollen jährlich 4.300 Festmeter auf ca. 80 Hektar geerntet werden. In den jungen Beständen konnten die Vorgaben erfüllt werden. Dies ist besonders wichtig, denn durch die Pflegeeingriffe werden Artenvielfalt, Stabilität und Klimatoleranz gefördert. Auch aufgrund der Waldschäden und des wankelmütigen Holzmarktes ist in mittelalten und alten Beständen zu wenig durchforstet worden. Die Durchforstung der mittelalten und alten Bestände ist wichtig für den Erhalt der Stabilität und die Förderung geeigneter Naturverjüngung. Der Plan für 2022 sieht vor, dieses Potential anzugehen. So sollen 47 Hektar junge Bestände (überwiegend im Hallwald), 61 Hektar mittelalte und 43 Hektar alte Bestände (überwiegend auf der Sansenhöhe) mit insgesamt 6400 Festmetern durchforstet werden. Auch die Durchforstung des Gotthards ist angedacht. Es wird mit einem positiven Betriebsergebnis von 43.500 € gerechnet.

**Satzung über die Erhebung von Gebühren für das
Friedhofs- und Bestattungswesen
(Friedhofsgebührensatzung) des Marktes Weilbach**

Aufgrund von Art. 1,2 und 8 des Kommunalabgabegesetzes (KAG) in der derzeit gültigen Fassung, erlässt der Markt Weilbach folgende vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 21.12.2021 beschlossene Satzung:

I. Allgemeiner Teil

§ 1 Gebührenpflicht und Gebührenart

- (1) Für die Benutzung der gemeindlichen Bestattungseinrichtungen und für Amtshandlungen auf dem Gebiet des Friedhofs- und Bestattungswesens erhebt der Markt Weilbach Gebühren nach dieser Satzung.
- (2) Als Gebühren werden erhoben:
- a) Verwaltungsgebühren (§ 5)
 - b) Grabstättegebühren (§ 6)
 - c) Bestattungsgebühren (§ 7)
 - d) Sonstige Gebühren (§ 8)

§ 2 Gebührenschuldner

- (1) Gebührenschuldner (Zahlungspflichtiger) ist,
- a) wer zur Tragung der Bestattungskosten gesetzlich verpflichtet ist,
 - b) wer den Antrag auf Benutzung der Bestattungseinrichtung gestellt hat,
 - c) wer den Auftrag zu einer Leistung erteilt hat,
 - d) wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erwirbt.
- (2) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 3 Auslagen

Besonders entstehende Auslagen sind vom Gebührenschuldner neben den Gebühren zu ersetzen, wobei bei Einsatz des gemeindlichen Bauhofes oder sonstigen Einsätzen des Marktes Weilbach die jeweiligen Verrechnungssätze Anwendung finden.

§ 4 Entstehen und Fälligkeit der Gebühr

- (1) Die Gebührenschuld entsteht:
- a) bei Verwaltungsgebühren mit der Beendigung der Amtshandlung,
 - b) bei Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der Bestattungseinrichtungen und bei Grabnutzungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechts.
- (2) Die Gebühren werden einen Monat nach Zustellung des Gebührenbescheides zur Zahlung fällig.

II. EINZELNE GEBÜHREN

§ 5 Verwaltungsgebühren

Die Gebühren betragen

- a) für die Genehmigung zur Aufstellung und Veränderung eines Grabmales 15 €
- b) für die Erteilung schriftlicher Auskünfte, Bescheinigungen etc. 15 €

§ 6 Grabstättegebühren

- (1) Die Grabstättegebühr zum Erwerb eines Nutzungsrechtes beträgt für:
- | | |
|---|---------|
| 1. Einzelgrab | 500 € |
| 2. Doppelgrab | 1.000 € |
| 3. 3-fach Grab | 1.500 € |
| 4. 4-fach Grab | 2.000 € |
| 5. Kindergrab | 500 € |
| 6. Urnenkammer (ohne Beschriftung) | |
| 6.1 für eine Nutzungsdauer von 10 Jahren | 800 € |
| 7. Zuschlag je Grabstelle für Tieferlegung der Grabsohle | 115 € |
| 8. Urnen-Baumgrabstätte (Friedwald), Nutzungsrecht für 8 Urnen für eine Nutzungsdauer von 25 Jahren | 1.600 € |
| 8.1 Urnen-Baumgrabstätte, Nutzungsrecht für eine Urne (max. 8 Urnen möglich) für eine Nutzungsdauer von 25 Jahren | 200 € |
| 9. Urnen-Erdbestattungsgräber (max. 4 Urnen möglich) | |
| 9.1 für eine Urne Nutzungsdauer von 25 Jahren | 625 € |
| 10. anonyme Bestattung | |
| 10.1 für eine unbestimmte Nutzungsdauer | 250 € |

- (2) Für die anteilige Verlängerung des Grabnutzungsrechts wird pro Jahr der Verlängerung
- a) 1/25 des maßgeblichen Betrages für Gräber nach Abs. 1 Ziff. 1 – 5, bzw.
 - b) 1/10 des maßgeblichen Betrages für Gräber nach Abs. 1 Ziff. 7
 - c) 64 € für die Urnen-Baumgrabstätte (Friedwald)
 - d) 25 € für die Urnen-Erdbestattungsgräber erhoben.
- Verlängerungen unter 5 Jahren sind ausgeschlossen, soweit es sich nicht um eine Verlängerung aufgrund des § 6 Abs. 3 handelt. Grabnutzungsrechte dürfen auf max. 25 Jahre verlängert werden.
- (3) In den Fällen einer späteren Zubettung, in denen die Ruhefrist einer zu bestattenden Person (oder Urne) über die Dauer eines bestehenden Grabnutzungsrechtes hinaus reicht, sind die Grabstättegebühren vom Zeitpunkt des Ablaufes des Grabnutzungsrechtes bis zum Ende der Ruhefrist der zu bestattenden Person (oder Urne) für den Zeitraum der Verlängerung im Voraus zu entrichten.

§ 7 Bestattungsgebühren

- | | |
|--|-------|
| (1) Bestattungsgebühren | |
| 1. Erdbestattungen (Erwachsene) | 900 € |
| 2. Kinderbestattungen | 800 € |
| 3. Urnenbestattungen | 750 € |
| 4. Tieferlegung eines Grabes pro Sterbefall | 130 € |
| 5. Abräumen der Grabstelle, Fassung und Fundamente entfernen,
Sonstiges – pro Stunde gegen Nachweis | 50 € |
| 6. Stellung von 4 Leichenträgern | 160 € |
| 7. Beerdigung an Samstagen | 110 € |
| (2) Die Gebühr für die Benutzung des Leichenhauses (incl. Reinigung) pro Sterbefall beträgt: | |
| a) in Weilbach | 220 € |
| b) in Weckbach | 220 € |

§ 8 Sonstige Gebühren

- (1) Die Arbeiten, Ausgrabung (Ausbettung) einer Leiche, die nicht vom Markt Weilbach selbst aus zwingenden Gründen des öffentlichen Interesses veranlasst wird, werden nach Anfall und Aufwand berechnet.
- (2) Mit dem Abräumen der Grabstätte verbundene Arbeiten werden nach Bedarf und Zeitaufwand festgesetzt (wie z. B. Abräumen der Grabstelle, Grabeinfassung, Grabmal und Fundamente entfernen und entsorgen, einsähen der Freiflächen etc.)
Die Stundenvergütung errechnet sich nach dem jährlich ermittelten Verrechnungslohn für Bauhofarbeiter. Der Maschineneinsatz wird mit 10% der Bauhoflöhne festgesetzt.
- (3) Für sonstige Leistungen, die in dieser Satzung nicht aufgeführt sind, werden gesonderte Vereinbarungen über die Kostenerstattung getroffen. Das für solche Leistungen erhobene Entgelt bestimmt sich nach den tatsächlichen Aufwendungen. Dies gilt auch dann, wenn eine Vereinbarung nicht getroffen wurde.

III Schlussvorschriften

§ 9 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am Tag nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Friedhofsgebührensatzung vom 22.12.2016 (in Kraft seit 12.04.2017) außer Kraft.

Weilbach, 22.12.2021
gez. Haseler
1.Bürgermeister

Telefonnummern beim Markt Weilbach

Zentrale:	09373 – 97 19 0	Email: info@weilbach.de
Bürgermeister:		
Robin Haseler	97 19 14	Email: robin.haseler@weilbach.de
Verwaltung:		
Elke Burckhardt	97 19 13	Email: elke.burckhardt@weilbach.de

Kasse:

Christiane Bauer 97 19 15 Email: christiane.bauer@weilbach.de
 Claudia Link 97 19 12 Email: claudia.link@weilbach.de

Bürgerbüro:

Vivian Hollenbach 97 19 17 Email: vivian.hollenbach@weilbach.de
 Karina Hayn 97 19 11 Email: karina.hayn@weilbach.de

KMW:

Julia Heinbücher 97 19 18 Email: julia.heinbuecher@weilbach.de
 Martina Förtig 97 19 16 Email: martina.foertig@weilbach.de

Bauhof:

20 46 382
 0171 – 74 23 081 (F. Helmstetter)
 0171 – 56 25 092 (R. Zeller)

Haustechnik/

Facility Manager: 0171 – 56 34 913 (A. Rudolf)

Forst:

Sebastian Hennig 97 19 22 Email: sebastian.hennig@weilbach.de
 0171 – 56 01 561

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Donnerstag zusätzlich 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Räum und Streupflicht

Wir möchten alle Grundstückseigentümer auf die gemeindliche „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter“ aufmerksam machen.

Räum- und Streupflicht

Alle Grundstückseigentümer und sonstige Nutzungsberechtigte sind verpflichtet bei Schnee und Glätte auf eigene Kosten, **auch vor unbebauten Grundstücken**, zu räumen und zu streuen. Ist kein Gehweg vorhanden, so ist am Rand der Straßen für den Fußgängerverkehr eine Breite von ca. 1,50 m zu räumen und zu streuen. Dies hat vor Beginn des Haupt- oder Berufsverkehrs (ca. 6.30 Uhr) zu erfolgen und ist nach Bedarf zu wiederholen bis zum Ende des Tagesverkehrs (ca. 20.00 Uhr). Schnee und Eis sind so abzulagern, dass der Verkehr nicht behindert wird. Hydranten und Wassereinläufe sind freizuhalten. Es liegt im Interesse der Grundstückseigentümer selbst, diese Bestimmungen einzuhalten, da diese sonst für Personen- und Sachschäden, die durch Nichteinhaltung dieser Verpflichtung entstehen, haftbar sind. Auftausalze sollten nur bei Glätte oder Eisregen angewandt werden. Ansonsten sollte nur mit Mitteln, die eine nachhaltige abstumpfende Wirkung herbeiführen, z. B. Splitt, Sand oder ähnlichem gestreut werden. Falls man persönlich nicht in der Lage ist zu räumen und zu streuen, empfehlen wir einen gewerblichen „Hausmeisterservice“ mit

diesen Arbeiten zu betrauen. Weitere Auskünfte erteilt gerne die Gemeindeverwaltung / Kommunalunternehmen Markt Weilbach (KMW). Schenken Sie bitte dem Parken auf öffentlichem Verkehrsgrund, insbesondere an engen und unübersichtlichen Stellen besondere Aufmerksamkeit. Denken Sie daran, dass das Räum- und Streufahrzeug der Gemeinde ausreichen Platz benötigt, um einen umfassenden Einsatz zu gewährleisten.

Vielen Dank.

Fundsache in Weilbach

weißer Turnbeutel mit Turnschuhen / Hose
Apple Air Pods Ladecase
Schlüssel mit Lederanhänger „PAPA“

gefunden am Bahnhof
gefunden auf dem Panoramaweg
gefunden an der Mudbrücke



ILE Odenwald-Allianz



Immobilienseite der ILE Odenwald-Allianz

Ein kostenloses Angebot für unsere Bürger*innen in der Odenwald-Allianz

Ob Eigenheim, Mietwohnung, Geschäftsräume oder Baugrundstück: Melden Sie Ihre Angebote und Gesuche aus den Kommunen der Odenwald-Allianz an ILE-Umsetzungsbegleiter Viktor Gaub: Tel.: 09373/209-40, E-Mail: info@odenwald-allianz.de

Mietangebote

Amorbach

- 3-Zi-Parterrehwg, 65 m², WC m. Bad, Küche, AR, an NR ohne HT, ab 01.04.2022.
Tel.: 09373/8685

Kirchzell

- 3-Zi-Whg., 2.OG, 72 m², WoKü, Bad m. WC, Wohnraum im DG m. 12 m², ein AR im DG und Keller, Zentralheiz., Tel.: 09373/902011 (ab 18 Uhr)

Laudenbach

- 1-Zi-DG-Whg., teilmöbl. TLB m. Du., Wohnküche m. EBK, AR, ab 1.1.2022, KM 320 € + NK + 2 MM KT. Tel.: 09372/1206874

Weilbach

- Mehrere Produktionshallen m. Krananlagen bis 20 t, Lager- u. Büroräume sowie Garagen und SP. Bei Interesse bitte melden unter: Breunig & Co. Tel. 09373 / 97160

Mietgesuche**Laudenbach und Rüdenau**

- Wir, kl. Familie (35, 35, 7 Jahre), su. dringend eine bezahlbare 4-Zi-Whg. od. Eigentumswhg. ab ca. 100 m², m. Gge. od. Carport, Keller od. AR. NR ohne HT. Tel.: 0151/46402400, E-Mail: andreapiplat@gmx.de

Kaufangebote**Weilbach**

- EFH, ausbauf. zum 2FH (m. ELW), Grdst. 700 m², ruhige Lg., Garage, Blk, Obstgarten. Bitte keine Makler. Tel.: 0151/10301493
- Baugrundstück in ruhiger Waldrandlage ca. 610 m². Es liegt kein Bebauungsplan vor. Das Grundst. muss erschlossen werden. Kaufpreis: 110€/m² VB + Bau-nebenkosten. E-Mail: baugrundstueck.weilbach@web.de, Tel.: 01511/6678563

Förderaufruf zum Regionalbudget 2022

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Seit 2020 konnten die ILE Odenwald-Allianz und das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Unterfranken 40 Kleinprojekte mit insgesamt rund **197.700 €** fördern.

Auch für das kommende Jahr hat sich die Odenwald-Allianz um ein Regionalbudget beworben. **Vorbehaltlich der Bewilligung durch das ALE Unterfranken, ruft die Odenwald-Allianz hiermit zur Einreichung von Förderanträgen für Kleinprojekte auf.**

Was wird gefördert?

- Noch nicht begonnene Kleinprojekte (500 – 20.000 € förderfähige Kosten),
- die in einer oder mehreren Allianz-Kommunen (Amorbach, Eichenbühl, Kirchzell,

- Laudenbach, Miltenberg, Rüdenu, Schneeberg und Weilbach) umgesetzt werden und
- unseren ländlichen Raum als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturraum sichern und weiterentwickeln.
 - Die Kleinprojekte können mit bis zu 80 % der förderfähigen Kosten und max. 10.000 € gefördert werden.

Welche Fristen sind einzuhalten?

- **Bis zum 07.02.2022 können Projektideen eingereicht werden.**
- Das Kleinprojekt muss **bis zum 20.09.2022 abgeschlossen und abgerechnet** sein.

Weitere Informationen, Beispielprojekte sowie die Unterlagen zur Förderanfrage finden Sie unter <https://www.odewald-allianz.de/regionalbudget/>

Für Fragen steht Ihnen Allianzmanager Viktor Gaub zur Verfügung.

Kellereigasse 1

63916 Amorbach

Tel.: 09373/209-40

E-Mail: viktor.gaub@stadt-amorbach.de

Abwasserzweckverband Main-Mud Miltenberg Veröffentlichung der Änderung der Verbandssatzung

Mit Bekanntmachung vom 13.12.2021 hat die Regierung von Unterfranken die Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Main-Mud Miltenberg im Regierungsblatt Nr. 25 vom 23. Dezember 2021 veröffentlicht.

Impressum:

**Herausgeber u. Vertrieb,
Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**

Stadt Amorbach (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach,
Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de

Markt Kirchzell (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell,
Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de

Markt Schneeberg (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg,
Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de

Markt Weilbach (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach,
Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de

Anzeigenleitung, Satz und Layout:

Auflage:

Druck:

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach
Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de
5.500 Exemplare

Dauphin-Druck, Großheubach

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser oder Absender. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

Für Sie
die besten
Produkte...
...aus unserer Region!



● ● ● Weilbacher
REGIONALMARKT

Am Marktplatz 3



ADRIAN

Qualität seit 1811.

*Probieren Sie die Adrian Edelbrände -
erhältlich im Weilbacher Regionalmarkt -
z.B.*

Adrian Schlehengeist 0,5 l 29,80 €

Adrian Obstler 0,5 l 16,90 €

Adrian Kräutergeist 0,5 l 13,80 €

Adrian GIN 0,5 l 35,00 €

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi:

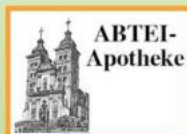
6.30 - 13.00 Uhr

Do, Fr: 6.30 - 18.00 Uhr

Sa: 6.00 - 12.00 Uhr

Tel. 093 73/203 0606

Bäckerei Stich täglich
ab 6.30 Uhr geöffnet



© hansenwerbung.de



RUND UND GESUND!
UNSERE KNACKIGEN ÄPFEL

 **LUDWIG**
Natürlich gutes.
ludwig-obst.de

Sie lieben Süßigkeiten?

Dann kommen Sie zu uns.

Wir suchen:

Abteilungsleiter (Konditor/ Pâtissier/Koch) (m/w/d) in Vollzeit

Wir suchen ab ca. Februar 2022 einen Abteilungsleiter für unsere Produktion. Sie arbeiten sich zunächst in der Produktion ein und leiten später eine Abteilung mit ca. 10-15 Mitarbeitern. Hier sind Sie dann verantwortlich für die Arbeitsvorbereitung, die Einhaltung der Qualität der Produkte und die Dokumentation.

Idealerweise kommen Sie aus einem Beruf in der Lebensmittelbranche. Wir geben aber auch branchenfremden Personen eine Chance. Wichtig ist und ein gutes Organisationstalent und vorausschauendes Arbeiten.

Kreative Mitarbeiterin (m/w/d) in Teilzeit für unseren Formenbau

Sie backen gerne und Ihre Torten sehen aus wie Kunstwerke? Idealerweise haben Sie bereits mit Marzipan oder Fondant kreativ gearbeitet. Oder Sie zaubern kleine Kunstwerke aus Salzteig oder Knete? Oder Sie kommen aus einem anderen kreativen Beruf wie beispielsweise Zahntechniker, (Holz-)Schnitzer oder ähnliches. Dann sind Sie bei uns richtig.

Wir stellen die Muster und Formen für unsere Marzipanfiguren selbst her. Hier kommen Sie ins Spiel. Sie erstellen Modelle aus Knete per Hand und gießen diese in Kunststoff ab. Die Technik erlerne Sie bei uns.

Darum sollten Sie zu uns kommen:

Wir bieten Ihnen eine feste Anstellung in einer krisensicheren Branche (Gegessen wird immer). Wir haben familienfreundliche Kernarbeitszeiten Mo - Fr von 8 -12.00 Uhr oder/und von 13 - 17.00 Uhr. Wir sind ein familiengeführtes Unternehmen mit guten Zukunftsperspektiven und attraktiven Produkten. Unsere Produkte machen Freude und Freunde.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bevorzugt per E-Mail.

personal@odenwaelder-marzipan.de

www.odewaelder-marzipan.de



www.odewaelder-marzipan.de

Odenwälder Marzipankonditorei GmbH

Reuboldstr. 8 • 63937 Weilbach • Tel: 0 93 73 / 2 04 90



Kita Amorbach „Haus der Kinder“



**Anmeldung für die städtische
Kita Amorbach „Haus der Kinder“
vom 24.01.2022 bis 28.01.2022**

Das „Haus der Kinder“ bietet Betreuung für Kinder unterschiedlichen Alters an:

- In der Kinderkrippe (für Kinder von 1 – 3 Jahren)
- Im Kindergarten (für Kinder von 3 Jahren bis zur Einschulung)

Die Anmeldung kann aufgrund der Corona-Pandemie nur telefonisch unter der Telefonnummer **09373-200186** oder per Email unter **kita@amorbach.eu** stattfinden. Die Anmeldeunterlagen werden Ihnen anschließend per Email oder Post zugesendet. Angemeldet werden können alle Kinder, die ab September 2022 oder später die Städt. Kita „Haus der Kinder“ besuchen sollen. Bitte nutzen Sie den Anmeldetermin, auch wenn Sie für Ihr Kind erst später einen Platz in der Einrichtung benötigen. Sie erleichtern damit eine verlässliche Planung des zukünftigen Betreuungsbedarfes im „Haus der Kinder“. **Mit der Anmeldung besteht noch keine Zusage der Aufnahme in die Kindertagesstätte.**

Bücherei Amorbach



Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch: 17:30 Uhr – 19:00 Uhr
Samstag: 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Sonntag: 10:30 Uhr – 12:00 Uhr
Buecherei.Amorbach@gmail.com

Ab sofort ist das **Lesestart-Set** für alle **dreijährigen Kinder** in unserer Bücherei erhältlich. Darin enthalten ist ein Bilderbuch für Dreijährige, eine Informationsbroschüre zum Thema Lesen und Vorlesen für Eltern und eine tolle Stofftasche.

Shin Dojo - Aikidoschule

ANFÄNGER-/ EINSTIEGS-KURS für KINDER ab 6 J.

Ab **Mittwoch, 26. Januar 2022** können Kinder ab 6 bis 10 Jahren einen Einstiegskurs bei uns absolvieren um feststellen zu können ob Aikido das Richtige für sie ist. 5 Termine (vom



Shin 真 Dojo

26.01. – 09.02.2022) jeweils mittwochs u. freitags (17:30 bis 18:30 Uhr). Die Teilnahmegebühr beträgt € 25. Aikido fördert Gemeinschaft, verbessert motorische Fähigkeiten und die Körperhaltung. Hält fit, erhöht die Ausdauer, macht Spaß, nebenbei erlernt man wirksame Techniken zur Selbstverteidigung. Aikido ist

für Jungen u. Mädchen gleichermaßen geeignet. Richtig ausgeführt bedarf es keiner eigenen Körperkraft. Durch wechselnde Rollen (Angreifer und Verteidiger) beinhaltet es natürlich trotzdem auch einen hohen Anteil an sportlicher Bewegung. Und bewegt wird alles von Kopf bis Fuß, sowie den grauen Zellen. Das sorgt auch für einen freien Kopf und dadurch ggf. bessere Schulnoten. Anmeldung per E-Mail unter: info@shindojo.de. Weitere Info's: www.shindojo.de

Joachim & Susanne Schulz Stiftung

Startschuss für das Schülerforschungszentrum Odenwald

Die Joachim & Susanne Schulz Stiftung erhält LEADER-Förderung für die außerschulische Nachwuchsförderung von MINT-Talenten

Mit Begeisterung nahm der Vorstand der Joachim & Susanne Schulz Stiftung den Zuwendungsbescheid des Amts für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten von Landrat und Vorsitzendem der LAG Main4Eck, Jens Marco Scherf, am 21. Dezember entgegen. Die Fördersumme von 187.600 Euro aus LEADER-Mitteln für den Ausbau des Schülerforschungszentrums Odenwald im ehemaligen Kutscherhaus der Villa Schulz in Amorbach stellt einen Meilenstein für die regionale MINT-Bildung dar. „Das Schülerforschungszentrum Odenwald ist ein weiterer Baustein unserer umfangreichen MINT-Förderung“, so Sofie Klopsch, Vorstandin der Joachim & Susanne Schulz Stiftung und frühere Schulleiterin der Grundschule Schloßau. „Wir wollen eng mit Schule, Wissenschaft und den regionalen Unternehmen zusammenarbeiten.“

*Wir bringen's
...garantiert!*

**BAUSTOFFE
HÄFNER**

AMORBACH · Weilbacher Straße 13 ☎ 09373-1312

www.krug-design.de

CF **Claus Fecher**
| Heizung · Sanitär · Energie

INNOVATIVE TECHNOLOGIEN UND EFFIZIENTE KONZEPTE

**ZUKUNFTSORIENTIERTE
GEBÄUDETECHNIK**

- Gas-Wasser-Installation
- Innovative Heiztechnik
- Regenerative Energien
- Traubäder
- Wohnraumlüftung
- Hydraulischer Abgleich
- Wartung und Service

Claus Fecher GmbH
Im Küsterlein 1
63936 Schneeberg
Tel. 09373 2275
info@fecher-haustechnik.de
www.fecher-haustechnik.de

Malerteam

SEIFERT

Ihr **MALERTEAM** in **WEILBACH**
und **UMGEBUNG**

Tel: 09373 307220 Mobil: 0171 4780131
E-Mail: info@malerteam-seifert.de
Web: www.malerteam-seifert.de

Wir führen für Sie aus:
Maler & Lackierarbeiten
Bodenverkauf + Verlegung
Wasserschadenbeseitigung
Wärmedämmung
Gerüstbau & Verleih

Maschinenverleih mit Trocknungsgeräten

Du brauchst ein...

TAXI

TAXI MAIK

Taxi Maik
Mainstraße 17
63920 Großheubach
info@taxi-maik.de
www.taxi-maik.de

Rampenservice
für Rollstuhlfahrer

Flughafentransfer
Shuttleservice
Kurierfahrten
Krankenfahrten
Direktabrechnung mit allen Kassen

Inhaber Maik Bräsel

Wir bringen Sie sicher ans Ziel!

09371 - 70 17 0 170 / 295 152 2 WWW.TAXI-MAIK.DE

IMMER
DONNERSTAGS
BURGERABEND

ANTIPASTI
WWW.SOLONA.MENU

Menü
Der
Chefin

JEDEN MITTWOCH

Mainstraße 50
63897 Miltenberg
09371 66 949 66

can mich

Schülerinnen und Schüler sollen im SFZO die Möglichkeit bekommen, Einblicke in die Vielfalt des MINT-Bereiches zu erhalten, ihre Kenntnisse zu vertiefen, anzuwenden und in der Praxis umzusetzen.“ Bereits im Herbst 2022 soll das 150 m² große Schülerforschungszentrum Odenwald für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus der Region um Amorbach und Mudau eröffnet werden. Der Startschuss für den Ausbau des Obergeschosses ist zum Jahresbeginn terminiert. Dabei werden u. a. Arbeitsplätze zum Forschen und Experimentieren entstehen, die Dachterrasse wird der Sternen- und Naturkunde dienen und ein 3D-Drucker soll für kreative, problemlösende und zukunftsweisende Projekte zum Einsatz kommen. „Unsere Vision ist es, einen Ort zu schaffen, an dem wissenschaftliche und technische Neugier und der Mut, über Grenzen hinauszudenken, zu tüfteln und zu forschen, gefördert werden.“, sagt die projektverantwortliche Stiftungs-Mitarbeiterin und Naturwissenschaftlerin Annika Schirmer. „Wir sind überzeugt, dass die Förderung gut in die Zukunft der Jugendlichen und der Region angelegt sein wird.“ Dank der Unterstützung der zuständigen LAG, Lokale AktionsGruppe Main4Eck Miltenberg e. V., konnte die Stiftung den Zuschuss für den Ausbau des Schülerforschungszentrums Odenwald als vorgezogenes Weihnachtsgeschenk freudig entgegennehmen. Die LEADER-Förderung lässt die lang bestehende Konzeptidee nun Wirklichkeit werden und erweitert damit das Bildungsangebot in der Region.



Den Zuwendungsbescheid über 187.600 Euro nahm die Stiftung freudig entgegen. Personen v.l.n.r.: Landrat Jens Marco Scherf, Annika Schirmer (Projektverantwortung SFZO), Sofie Klopsch (Vorständin), Hannes Wolf (Vorstand). Bildmaterial: ©Joachim & Susanne Schulz Stiftung

FFW Boxbrunn



Fröhliche Weihnacht' überall...

... auch bei den Blaulichtkids der Freiwilligen Feuerwehr Boxbrunn kam etwas verfrüht am Samstag, 18.12.2021 das Christkind und brachte kleine Geschenke für die Kids. Darin befand sich neben ein paar Süßigkeiten, Mandarinen und Nüssen auch ein neues T-Shirt mit dem Logo der Blaulichtkids. Diese T-Shirts wurden freundlicherweise von RI Heizung, Sanitär und Solar GmbH aus Vielbrunn gesponsort. Wir bedanken uns

im Namen der Blaulichtkids bei Jens und Stefan für dieses tolle Weihnachtsgeschenk!



Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Mitteilungen

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

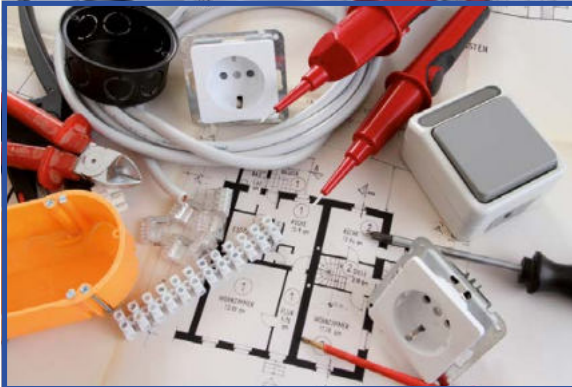
Bücherei Schneeberg

Kostenloses Lesestart-Set für Kinder

In Rahmen der bundesweiten Aktion „**Lesestart 1-2-3**“ lädt die Bücherei alle Familien mit Kindern im Alter von 3 Jahren ein, sich ein kostenloses Lesestart-Set in der Bibliothek abzuholen. Lesen und Vorlesen ist nicht nur für die schulische Bildung und Sprachförderung überaus bedeutend, darüber hinaus fördert das Vorlesen auch die Beziehung zwischen Eltern und Kind. Kinder genießen es, wenn sie gemeinsam mit einem Elternteil oder einer anderen erwachsenen Bezugsperson ein Buch öffnen und darüber die Welt entdecken und in spannende Geschichten abtauchen können. Das Set besteht aus einer kleinen Stofftasche, einem altersgerechten Bilderbuch sowie aus einer mehrsprachigen Informationsbroschüre mit Alltagstipps zum Vorlesen und Erzählen. Erhältliche sind die Sets ab sofort während der regulären Öffnungszeiten.

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	17.30 bis 19.00 Uhr



elektro
WUNDER
elektroinstallation

- Elektroanlagen
- Elektroinstallation
- Antennentechnik
- Reparaturservice

© www.hansenwerbung.de

Ringstraße 36 • 63936 Schneeberg • Tel. 0 93 73 / 35 72 • Fax 0 93 73 / 44 25

Ab **14.02.2022** bietet die BRK-Berufsfachschule für Pflege in Erlenbach eine **PflegehelferInnen-Schulung** an. Diese Schulung ist eine Chance für alle, die sich in einem Pflegeberuf orientieren wollen, sowie für pflegende Angehörige, die sich auf eine private Pflegesituation vorbereiten möchten. Die Freude an der Betreuung alter Menschen wird vorausgesetzt.

Die Schulung findet **von 8.30 – 11.45 Uhr blockweise** statt und beinhaltet **116 Std. Theorie + 80 Std. Praxis**.

Eine evtl. Förderung über die Agentur für Arbeit ist möglich.

Annahme erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldung, die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Kontakt: Tel: 09372-6129, **Homepage: www.bvunterfranken.brk.de/bfs-pflege.html**

E-Mail: info@aps-erlenbach.brk.de

Facebook: www.facebook.com/BFSAErlenbach

Wir suchen eine

Reinigungskraft (m/w/d)

in 63937 Weilbach, Teilzeit

AZ: Mo. – Fr.:

16.00 - 20.00 Uhr



Bewerbung bitte über 0931/25067-35 (Bewerber-Hotline)

DORFNER GmbH & Co. KG, Gattingerstraße 19, 97076 Würzburg

Staller & Weiß

Geschäftsführer:
Wolfgang Ludwig und Albrecht Weiß



HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach

Aufseßring 16

Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23

E-Mail info@staller-weiss.de

VERGLEICHEN, WECHSELN, PROFITIEREN!



15,9 %
**BEITRAGSSATZ UND
z.B. ZUSCHUSS ZU
SEHHILFEN UND
ZAHNREINIGUNG!**



**AKZO NOBEL
BAYERN**

JETZT WECHSELN!

Erlenbach, Fon: 06022.7069260 - Aschaffenburg, Fon: 06021.584360 - bkk-akzo.de



STOP AMORBACH! Debonstraße 3a

- Ausbildung in allen Klassen
 - optimale Ausbildung in Theorie und Praxis
 - praxisgerechte Ausbildungsfahrzeuge
- Außerdem der Spezialist für Berufskraftfahrer**
- Stapler-/Ladekran- und Gefahrgut-Ausbildung

Unterricht und Anmeldung:

Amorbach:	Montag und Donnerstag	19:00 Uhr
Eichenbühl:	Montag	19:30 Uhr
Kleinheubach:	Dienstag	19:00 Uhr
	Freitag	16:30 Uhr
Miltenberg:	Dienstag und Donnerstag	18:30 Uhr

www.fahrschule-grosskinsky.de

FAHRSCHULE

GROSSKINSKY
Tel. 09371 / 1224

Miltenberg • Amorbach • Eichenbühl • Kleinheubach

Infos im Internet: www.fahrschule-grosskinsky.de
oder einfach anrufen: 0170/3115887

Ihr Spezialist für Sanitär- und Heizungstechnik



**Entscheiden SIE, was
zur perfekten Ausstattung
Ihres Bades gehört!**

Das hängt ab von Ihren
persönlichen Vorlieben,
Ihrer Lebenssituation sowie
der Größe des Bades.

**Renovierung, Umbau
oder Neubau –**
wir zeigen Ihnen gerne
kreative Lösungen.

JÄGER & KAUFMANN
GmbH

© www.hauswerbung.de

Jäger Kaufmann GmbH

Im Steiner 20 · 63924 Kleinheubach
Telefon (0 93 71) 48 15

www.jaeger-kaufmann.de



Design - Leben - Genießen

Individuelle Traumküchen



Wir sind für Sie da:

Mo.-Mi. 9.30 - 18.30 Uhr
Do. 9.30 - 20.00 Uhr
Fr. 9.30 - 18.30 Uhr
Sa. 9.30 - 17.00 Uhr

Sandt | TECH-ART

Industriestraße 23
63920 Großheubach
Tel. 0 93 71/40 31-5
info@tech-art-sandt.de

TECH-ART
Küchen-Design



www.tech-art-sandt.de

Dein neuer Job bei

— der gute —
RUF privat
HEIZUNG ■ BAD ■ KLIMA



**Einfach mal
reinschauen!**

www.rufprivat.de/karriere.html

Bewerbung bitte an:

RUFprivat GmbH | Industrieweg 7 | 63924 Kleinheubach | Tel.: (0 93 71) 98 98 422 | www.rufprivat.de
eMail: daniel.morawetz@rufprivat.de

SOZIALSTATION AMORBACH

Zuhause gut umsorgt!

- Pflege
- Betreuung
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

*Caritas. Weil es sich
einfach gut anfühlt!*

Tel. 0 93 73 / 25 05

www.caritas-mil.de

Sozialstation Amorbach
Löhrstraße 38 | 63916 Amorbach

Not sehen und handeln.
Caritas



Foto: Adobe Stock

ROCCA

Wir freuen uns darauf, Sie in unserer Ausstellung begrüßen zu dürfen. Selbstverständlich können Sie auch weiterhin unsere digitalen Beratungstermine per Videokonferenz buchen.



Terminvereinbarung: **09371 9753-0** Website: **www.brossler.de**



MONTEURE GESUCHT - JETZT BEWERBEN!



Dietmar Kraus Planung/Verkauf

Zentrale	Filiale
Industriestraße 20	Neckarstraße 19
63920 Großheubach	64711 Erbach
Tel.: 09371 9753-0	Tel.: 06062 912005

 **BROSSLER®**

Küche Aktiv

Freuen Sie sich auf



Hüttenzauber

- alpenländische Schmankerl -
06.01 - 13.03.22

Im Restaurant, zur Abholung
oder über den Lieferservice
unserer Gastronomie „Genuss
am Golfpark Mudau“

Donebacher Str. 41, 69427 Mudau,
Tel: 06284 - 95800

www.Golfclub-Mudau.de/Gastronomie

WEISSER RING
Wir helfen Ihnen online

Sicher online

informiert sein

Mehr Infos unter:
www.weisser-ring.de

MEHRWERT
STEUERBERATUNG



VOGT & MÜLLER
STEUERKANZLEI

WIR ZEIGEN WEGE

Nibelungenstraße 47

63897 Miltenberg

Fon 0 93 71 - 97 55 0

www.vogt-mueller.de



Ambulanter Pflegedienst
Löwenzahn

**Wir suchen
Verstärkung...**

**Zur Unterstützung unseres Teams
suchen wir Verstärkung (m/w/d)
im Bereich der Hauswirtschaft**

Besuchen Sie uns oder senden
Sie Ihre Bewerbung an:
Ambulanter Pflegedienst Löwenzahn GmbH
69427 Mudau • Schloßauer Straße 1
Tel.: 06284-9285160
www.pflegedienstloewenzahn.de



**PERSPEKTIVE
IMMOBILIEN**

Dipl.Ling. (FH) Karin Schöning, Bahnhofstraße 47, 64732 Bad König

Wir suchen für unsere Kunden Ein- und Zweifamilienhäuser,
Mehrfamilienhäuser, Bauernhöfe und Gestüte.

Mit der richtigen Werteinschätzung bleiben Sie sorgenfrei, denn wir
kümmern uns um die komplette Verkaufs- und Kaufabwicklung.

Kaufen oder Verkaufen Sie mit dem Makler Ihres Vertrauens.

Ihr Ansprechpartner:

Michael Falter

Mobil 0151 43264952

Mail: falter@perspektive-immobilien.de
www.perspektive-immobilien.de



***Wir heißen alle Gäste, Kunden und Freunde
des Hauses herzlich willkommen im Jahr 2022,
möchten uns für die Treue im vergangenen Jahr
und während der Pandemiezeit bedanken.***



Zum Goldenen
ADLER



***Ab dem 01. Juli 2022 werden wir Ihre Bestellung
ausschließlich per Telefon, unseren Webshop
auf der Homepage oder über die mobile App
entgegennehmen. Diese wird in Kürze im Playstore
erscheinen. Info`s dazu auf der Webseite.***

Kirchstr. 13, 63920 Großheubach, Tel. 09371 / 6693391

www.adler-grossheubach.de

TÜREN FÜR IHR ZUHAUSE

ALOIS APPEL
www.appel-rueck.de

KUNEX®
DIE TÜR ZUM LEBEN

Elsenfeld-Rück | TEL 06022 2631 - 0

Wir verkaufen Ihre Immobilie!

Christoph Heider und Bodo Tilly, Geschäftsführer

Sicher, zeitnah und zum besten Preis!

Verlassen Sie sich auf uns.

Telefon 09371 504-3280 www.volksbank-immobilien.online

Volksbank Immobilien GmbH
Ein Unternehmen der
Raiffeisen-Volksbank Miltenberg

Pflegeheim im St. Elisabethenstift

GmbH

Unsere Verwaltung ist täglich von 7:00 bis 19:00 Uhr für Sie da, auch sonn- u. feiertags!

Hauptstr. 18, 63920 Großheubach
Tel.: (0 93 71) 97 23-0, Fax: 97 23-19
email: mail@st-elisabethenstift.de
www.st-elisabethenstift.de

Unsere Angebote

- Dauerpflege, Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Ambulante Pflege, Hausnotruf
- Pflegeberatung \$37,3 u. \$45
- Essen auf Rädern

bpa
Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

Mitglied im
PFLEGENETZ
Landkreis Miltenberg
gemeinsam stark für die Pflege



Markt Weilbach

mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Mitteilungen

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

SZPlan eröffnet Büro in Weilbach



Mit dem neuen Jahr siedelte sich ein neues Gewerbe im Weilbacher Ortskern an. Bürgermeister Haseler freute sich über die Eröffnung des Landschaftsarchitekturbüros SZPlan im Gebäude der Bau- und Vermietungs GmbH. Nach der Renovierung konnte so die „alte Bücherei“ in der Reuenthaler Straße einer neuen Nutzung zugeführt werden.

Foto: Bürgermeister Haseler und die Geschäftsführer Selena Zeller und Marc Stoesser.

Frauenkreis Weilbach

Frauenkreis Weilbach spendet 2.500 Euro an verschiedene Projekte

Trotz wiederholtem Ausfall des Glockenmarktes in Weilbach, führten die Frauen des Ökumenischen Frauenkreises Weilbach/Weckbach im November 2021 zum 30. Mal ihren Adventsbasar durch. Verkauft wurden Adventskränze, Adventsschmuck, Friedhofsgestecke und Plätzchen. Der Erlös von 2.500 Euro wurde an verschiedene Projekte in Afrika, Asien, Latein-/Südamerika und Deutschland (z.B. Wir für Ruanda / Freundeskreis Arequipa, Peru / Solwodi / Im Leben Helfen / Aktion MainHerz) und 2 neue Projekte (Sportverein Ahrtal/ Xenia Hügel) verteilt. Mit dem erwirtschafteten Geld, das wie jedes Jahr zu 100% gespendet wird, unterstützt der Ökumenische Frauenkreis Weilbach/Weckbach z.B. Schulen und Wohnmöglichkeiten für Straßenkinder in Peru und Kolumbien, Bau eines Krankenhauses in Uganda, gibt Unterstützung zur Unterhaltung eines Waisenhauses in Haiti und Hilfe für in Not geratene Mitmenschen im LK Miltenberg. 30 Jahre



Adventsbasar - eine Meisterleistung des Frauenkreises, der auch an dieser Stelle DANKE! sagen möchte an alle fleißigen Helfer, ob beim Kranz binden, Gesteck herstellen, Plätzchen backen, Grüngut spenden und auch jegliche andere Art der Unterstützung.... Ohne diese Hilfe hätten 30 Jahre Adventsbasar nicht stattfinden können und natürlich auch ein großes DANKESCHÖN an die treuen Kunden und Kundinnen die jedes Jahr den Frauenkreis mit ihrem Einkauf unterstützen, um diese Spenden zu ermöglichen.

Kath. öffentl. Bücherei Weilbach

„Neues Leitungsteam“ führt ab 2022 die Bücherei Weilbach



Personen von links nach rechts: Gudrun Breunig, Erika Uhrig, Marita Eck, Birgit Herzog, Beate Hörst.

Bernd Trautmann scheidet, nach neunjähriger gemeinsamer Leitungsarbeit mit Marita Eck, zum 31.12.2021 aus gesundheitlichen Gründen aus. Um einen geordneten Büchereiblauf zu sichern, hat sich sehr schnell und bereitwillig ein fünfköpfiges Leitungsteam gefunden und sich bereit erklärt die Bücherei Weilbach zu führen. Dem neuen Leitungsteam gehören Gudrun Breunig, Marita Eck, Birgit Herzog, Beate Hörst und Erika Uhrig an.

Diese Mitarbeiterinnen haben schon seit längerer Zeit eigenständig und eigenverantwortlich Arbeiten in der Bücherei erledigt, sodass die Bücherei nach dem Ausstieg von Bernd Trautmann gut aufgestellt ist, diese neue Situation problemlos zu meistern und die Bücherei als Leitungsteam zu führen. Bernd Trautmann wird noch als normaler Mitarbeiter im Büchereiteam mitarbeiten.

Kath. öffentl. Bücherei Weilbach erhält Unterstützung für Ihr Engagement

Weilbach: Lesebegeisterte in Weilbach dürfen sich auf neue Bücher und Medien freuen: Die kath. öffentl. Bücherei Weilbach erhält als eine von 13 ausgewählten Büchereien in Unterfranken eine mit jeweils 500 Euro dotierte Zuwendung der Bayernwerk Netz GmbH. Am Dienstag, 21. Dezember wurde durch Günter Jira vom Kommunalmanagement des Bayernwerk diese „Spende“ an Frau Marita Eck, Herrn Bernd Trautmann



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Unlimited für Euch und Eure Liebsten



- Jetzt Festnetz und Mobilfunk kombinieren
- Deutschlandweit unbegrenztes Datenvolumen¹⁾
- Auch für die ganze Familie: mit den Zweitkarten ab **10 €*** mtl.



Ihr Telekom Partner in Kleinheubach

- Mobilfunkverträge
- Festnetzverträge
- Immer die neuesten Smartphones

In der Bundesstraße 7 | 93524 Kleinheubach | 09271 400000

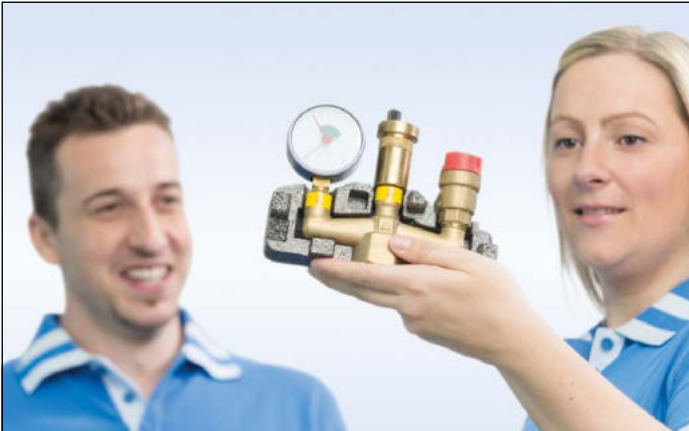
PARTNER



¹⁾ Voraussetzung für die Buchung des MagentaEINS Unlimited Vorteils ist deutschlandweit unbegrenztes Datenvolumen in das gleichzeitige Bestehen des Mobilfunk-Laufzeitvertrags MagentaEINS mit einer Übertragungsgeschwindigkeit von bis zu 100 MB/s im Download und bis zu 50 MB/s im Upload, monatlicher Grundpreis ab 90 € (ohne Smartphone), Mindestlaufzeit 24 Monate, Bereitstellungspreis 39,95 €, und eines IP-Beitrag-Vertrags ab MagentaZuhause M (Voraussetzung ist ein geeigneter Router), monatlicher Grundpreis z. B. im Tarif MagentaZuhause L 44,30 €, Mindestlaufzeit 24 Monate, Bereitstellungspreis 69,95 €. Mit dem MagentaEINS Unlimited Vorteil erhält der Kunde einen Rabatt von 34,95 € auf den monatlichen Grundpreis des MagentaEINS Tarifs. Der monatliche Paket-Grundpreis (ohne Smartphone) beträgt somit z. B. in Kombination mit MagentaZuhause L 10 €. Zudem umfasst der MagentaEINS Unlimited Vorteil die kostenlose Festnetz- oder Mobilfunk-Verträge, wofür der Rabatt und alle Vorleistungsoptionen werden gelassen. Der MagentaEINS Unlimited Vorteil ist nicht mit anderen Vorteilsoptionen kombinierbar.

²⁾ Bei Bestehen von MagentaEINS Unlimited (Kombination MagentaMobil EINS und IP-Beitrag-Vertrag ab MagentaZuhause M) gilt die Community Card EINS/Community Card Teens EINS Data Card EINS beinhaltet eine Daten Flat in Deutschland mit einer Übertragungsgeschwindigkeit von bis zu 100 MB/s im Download und bis zu 50 MB/s im Upload. Zudem beinhaltet die Vorteil Daten-Roaming mit 24 GB pro Monat für die Community Card EINS, 12 GB pro Monat für die Community Card Teens EINS und 18 GB pro Monat für die Data Card EINS in der EU mit. Schweiz und Großbritannien. In der EU ist für Roaming für vorübergehende Reisen mit angemessener Nutzung enthalten. In der Schweiz und in Großbritannien darf die Nutzung eine angemessene Nutzung (1.000 Minuten und 1.000 SMS pro Monat) nicht überschreiten. Bei Verstoß des MagentaEINS Unlimited Vorteils (durch Beendigung des IP-Beitrag- oder MagentaEINS EINS Tarifs) gilt das Datenvolumen des jeweiligen Standardtarifs in Höhe von 5 GB.

Ein Angebot von Telekom Deutschland GmbH, Langenbrunnweg 161, 53227 Bonn.



Zuverlässigkeit, Flexibilität und Unabhängigkeit bestimmen bei AFRISO den Unternehmenserfolg.
Werden Sie Teil der Erfolgsgeschichte als:

Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

in der Fertigung/Endmontage für unseren Standort **Amorbach**

Ihr Aufgabengebiet

- Füge- und Montagetätigkeiten von Kleinteilen und Baugruppen
- Sichtprüfung und Funktionstest von Baugruppen
- Bereitschaft zum 2-Schichtbetrieb
- Arbeit an wechselnden Arbeitsplätzen

Unsere Anforderungen

- Feinmotorisches Geschick
- Hohes Qualitätsbewusstsein
- Eigenmotivation, Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit
- Gutes Deutsch in Wort und Schrift

Unser Angebot

- Interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit mit herausfordernden Aufgaben
- Leistungsgerechtes Einkommen
- Betriebliche Altersvorsorge und weitere Sozialleistungen

Jetzt bewerben!

Weitere Informationen unter: www.afriso.de/jobs



AFRISO-EURO-INDEX GmbH

Friedhofstr. 3 · 63916 Amorbach · Tel. +49 9373 9724-45 · www.afriso.de

seit 1869

und Frau Beate Hörst von der Bücherei übergeben. Mit dem Preisgeld können neue Bücher und Medien angeschafft werden. „Jedes Buch öffnet neuen Spielraum für Fantasie und Inspiration, aber auch für Wissen und Bildung. Unsere Bibliotheken sorgen dafür, dass jeder Zugang zu diesem wertvollen Gut hat. Deshalb unterstützen wir gerne die bayerischen Bibliotheken im Rahmen unseres gesamten kulturellen und sozialen Engagements“, so Günter Jira bei der Übergabe – die natürlich aufgrund der geltenden Corona-Schutzmaßnahmen mit dem notwendigen Sicherheitsabstand von statten ging. Der bei der Vergabe ebenfalls anwesende Bürgermeister Robin Haseler begrüßte diese Aktion: „Die kath. öffentl. Bücherei Weilbach ist ein wichtiger Treffpunkt, zu dem unsere Bürgerinnen und Bürger Zugang haben. Ganz unterschiedliche Menschen jeden Alters finden hier Wissenswertes und Inspiration“. Das ganze Bücherei-Team bedankte sich für die Zuwendung des Bayernwerks: „Wir freuen uns darauf, mit dem Geld auch künftig die Qualität und Aktualität unseres Angebotes sicher zu stellen. Jeder ist hier willkommen und wird fündig.“

Bayernwerk Netzwerk GmbH
Regensburg



Personen von links nach rechts: Bgm. Haseler, Beate Hörst (Leitungsteam), Bernd Trautmann (Bücherei-
team), Günter Jira (Bayernwerk), Marita Eck (Leitungsteam)



Anmeldung zum Schuljahr 2022/2023 an der Theresia-Gerhardinger-Realschule, Amorbach

Die Realschule eignet sich besonders für Schülerinnen und Schüler, die sich für theoretische Zusammenhänge interessieren und zugleich über praktische Fähigkeiten verfügen. Ab der 7. Jahrgangsstufe differenziert sie in so genannte Wahlpflichtfächergruppen, die in bestimmtem Rahmen nach persönlichen Neigungen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler gewählt werden können. Alle Wahlpflichtfächergruppen führen zu einem gleichwertigen Abschluss, dem Realschulabschluss.

Fächerangebot:

- Wahlpflichtfächergruppe I
(technisch-naturwissenschaftlicher Zweig)
- Wahlpflichtfächergruppe II
(kaufmännischer Zweig)
- Wahlpflichtfächergruppe IIIa
(sprachlicher Zweig)
- Wahlpflichtfächergruppe IIIb
(hauswirtschaftlicher Zweig)

Als staatlich anerkannte Privatschule sind wir verpflichtet, uns in allen Dingen, die die Aufnahme, Leistungserhebungen und Prüfungen betreffen, an die Regelungen der Realschulordnung zu halten. Unsere Aufnahmebedingungen sind also mit denen staatlicher Schulen identisch. Wir weisen hier aber darauf hin, dass Schülerinnen und Schüler aus den 5. Klassen der Mittelschulen, die an unsere Realschule übertreten möchten, sich zum genannten Anmeldetermin voranmelden müssen. Eine Aufnahme kann sonst nicht garantiert werden. Ein Probeunterricht für Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen ist schulrechtlich nicht mehr vorgesehen.

Weitere Informationen:

Ein **digitaler Informationsabend** für Eltern künftiger Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen ist für Donnerstag, den 03.02.2022 geplant. Nähere Informationen sowie Zugangsdaten hierzu finden Sie rechtzeitig auf unserer Homepage unter www.tgrsamorbach.de. Interessierte Eltern und Schüler laden wir herzlich dazu ein, sich über die Homepage über unsere Schule zu informieren. In welcher Form ein **Tag der offenen Tür** möglich ist, können wir ob der momentanen Situation leider noch nicht abschätzen. Sollte sich die Möglichkeit ergeben, laden wir gerne die umliegenden Grundschulen zu einem Schnuppertag ein.

Wir sagen Danke für Ihr Vertrauen.

Nach einem ereignisreichen Jahr möchten wir uns ganz herzlich bei Ihnen für Ihre Treue und Ihr Vertrauen bedanken.

Auch 2022 werden wir wieder unser Bestes für Sie und Ihre vollkommene Zufriedenheit geben.

Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen nur das Allerbeste, viel Glück und beste Gesundheit!

Wir sind von hier und immer gerne für Sie da.



Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Team vom Autohaus DÖRR

ELEKTRISCH FÜR ALLE !

Bis zu 10 JAHRE GARANTIE *

* Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.

**100
JAHRE**

AUTOHAUS // DÖRR

G
M
B
H



TOYOTA VERTRAGSPARTNER

ALLES IST MÖGLICH

Im Mittelgewann 2

63924 Kleinheubach

Fon 0 93 71 - 40 95 0

Fax 0 93 71 - 40 95 55

info@autohaus-doerr.de

www.autohaus-doerr.de



© hansenwerbung.de

Hennig Individual Haus

- so einzigartig wie Sie selbst!

Hennig Haus GmbH & Co. KG • Stammsitz und Ausstellung: Großheubach
Ausstellung: Aschaffenburg bei Möbel Kempf

Hennig
HAUS · FENSTER
hennig-haus.de
Mehr Info unter: Tel. 09371-9742-0

REWE
Anett Bleifuß
OHG
Kleinheubach Tel. 09371/4071420

*Regional
Genießen!*
z.B. Bier aus Mittelfrank



Pfarrer-Frömel-Ring

- Biere
- Erfrischungsgetränke
- großes Weinsortiment
- regionale Weine
- wöchentlich tolle Angebote



© hansenwerbung.de

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*



Anmeldung:

09.05.2022 – 12.05.2022 von 8:00 – 11:00 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr und am 13.05.2022 von 8:00 -11:00 Uhr. Für weitere Fragen steht das Sekretariat unter 09373 2886 zur Verfügung. Informationen stehen unter www.tgrsamorbach.de zum Abruf bereit.

Die Theresia-Gerhardinger-Realschule ist eine staatlich anerkannte private Realschule in der Trägerschaft der Diözese Würzburg. Als katholische Schule bemühen wir uns um die Vermittlung christlicher Wertvorstellungen und Erziehung zum sozialen Engagement. Unabhängig von der Konfession können alle Schülerinnen und Schüler unsere Schule besuchen, sofern sie am angebotenen katholischen oder evangelischen Religionsunterricht teilnehmen.

Informationsveranstaltungen zur Fachoberschule und Berufsoberschule Obernburg

Die Berufliche Oberschule Obernburg führt am **Montag, den 31.01.2022**, eine Informationsveranstaltung zur Fachoberschule (FOS) und am **Dienstag, den 01.02.2022**, eine zur Berufsoberschule (BOS) in Obernburg durch. Beide Veranstaltungen beginnen um **19:00 Uhr** und finden im **Raum 114** der Berufsschule Obernburg (Bitte 3G-Regel beachten!) und zusätzlich online statt.



Link zur Veranstaltung: **FOS**



Link zur Veranstaltung: **BOS**

In die Fachoberschule kann eintreten, wer einen mittleren Bildungsabschluss besitzt. Für die Berufsoberschule ist zusätzlich eine Berufsausbildung bzw. Berufserfahrung nötig. An beiden Schularten kann die **Allgemeine Fachhochschulreife** (Fachabitur) erworben werden. Der Abschluss berechtigt bundesweit zum Studium an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften (ehemals Fachhochschule). Weitere Bildungswege an Universitäten sind möglich.

Informationen insbesondere zur Durchführung der Veranstaltung finden Sie auch unter **www.fos-obernburg.de**.

Informationen zur Einführungsklasse nach mittlerem Schulabschluss

Interessierte Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen der Realschulen bzw. der Wirtschaftsschulen und des M-Zweiges der Mittelschulen, die zum Schuljahr 2022/2023 in eine Einführungsklasse eines bayerischen Gymnasiums zum Erwerb des bayerischen Abiturs wechseln möchten, können sich Online über die jeweilige Homepage informieren:

www.amorgym.de (Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach) bzw.

www.julius-echter-gymnasium.de (Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld)

In den jeweiligen Informationsveranstaltungen klären die Schulleitungen über Voraussetzungen, Unterrichtsinhalte, Stundentafel und Formalia auf:

Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach

Tel: 09373 / 9711-3, Fax: 09373 / 9711-50

E-Mail: schule@amorgym.de

Homepage: www.amorgym.de

Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld

Tel: 0 60 22 / 83 93, Fax: 0 60 22 / 64 95 09

E-Mail: verwaltung@julius-echter-gymnasium.de

Homepage: www.julius-echter-gymnasium.de

Hinweise zur Informationsveranstaltung
finden Sie auf der Homepage der Schule



Videokonferenz am
Donnerstag, 27. Januar 2022,
19.00 Uhr

ZENTEC GmbH informiert

• **Innovative Ideen erfolgreich umsetzen – Beratung für technologieorientierte Start-ups**
Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken und der ZENTEC stehen Ihnen in einem einstündigen Gespräch zur Verfügung – kostenfrei!

Nächster Termin ist am 10.02.2022 in der ZENTEC GmbH in Großwallstadt.

Anmeldung unter www.zentec.de - Anmeldeschluss ist am 07.02.2022.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon: 06022 / 26 -1110, anmeldung@zentec.de

• **Sprechtage Unternehmensübergabe**

Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken und der ZENTEC stehen Ihnen in einem einstündigen Gespräch zur Verfügung – kostenfrei!

Nächster Termin ist am 01.02.2022 in der ZENTEC GmbH in Großwallstadt.

Anmeldung unter www.zentec.de - Anmeldeschluss ist am 27.01.2022.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon: 06022 / 26 -1110, anmeldung@zentec.de

Die EUTB stellt sich vor

Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung EUTB unterstützt und berät alle Menschen, die von Behinderung bedroht oder betroffen sind sowie deren Angehörige kostenlos in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe.

Es werden Ratsuchende aus dem gesamten Landkreis Miltenberg beraten.

Brückenstraße 17, 63897 Miltenberg, Tel. 09371 9493487

Frau Laumeister: diana.laumeister@awo-unterfranken.de

Frau Jeffries: vanessa.jeffries@awo-unterfranken.de

www.teilhabeberatung.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Informationen für junge Eltern und Familien

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaften und Forsten in Karlstadt bietet durchgängig sehr interessante und hilfreiche Online-Kurse und auch wohnortnahe Vor-Ort-Kurse für Familien mit Kindern und Kleinkindern an. Themen sind häufig Schwangerschaft und Stillzeit, Ernährung des Kleinkindes, Essen am Familientisch, Kinderlebensmittel, Clever einkaufen und vieles mehr. Anmeldung und weitere Informationen unter www.weiterbildung.bayern.de (Rubrik Ernährung und Bewegung, Amt Karlstadt filtern). Klicken sie mal durch, es lohnt sich.

Online-Vorträge für Eltern mit 6-10-jährigen Kindern

Das Landratsamt Miltenberg bietet Online-Vorträge für Eltern mit Kindern im Alter von 6-10 Jahren am Samstag, 29. Januar 2022 von 09.30 – 12.45 Uhr sowie am Dienstag, 01. Februar 2022 von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr an.

Programm am 30.01.2021:

- Wie begleite ich mein Kind gut durch die Grundschulzeit?
- „Hörst du mir überhaupt zu?“ – Bewusste Kommunikation mit Kindern

Programm am 01.02.2021

- Medien mit Verstand – sicher in der digitalen Welt

Anmeldungen für einen Tag oder beide Tage sind **bis zum 27.01.2022** im Landratsamt Miltenberg bei E. Zölller, Tel.: 06022 6200-610 oder unter evelyn.zoeller@lra-mil.de, möglich.

Info und Anmeldung unter 09371/404-146, Engelplatz 69, Miltenberg, www.vhs-miltenberg.de

Das neue Programmheft für das Frühjahr 2022 ist da und Anmeldungen sind möglich

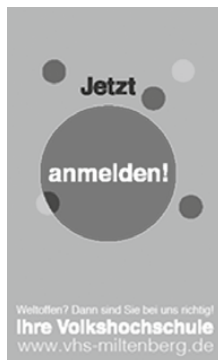
Das gedruckte vhs-Programmheft Frühjahr 2022 liegt in den Verwaltungen der Städte und Gemeinden sowie in den Banken und Sparkassen im Einzugsbereich der Volkshochschule Miltenberg aus. Neben dem traditionell vielseitigen Angebot enthält es eine ganze Reihe neuer und interessanter Veranstaltungen. Anmelden kann man sich online auf der Webseite der Volkshochschule, per Post, per Fax und persönlich in der Geschäftsstelle am Engelplatz in Miltenberg, deren Team Fragen rund um die Kursangebote gerne beantwortet. Über aktuelle coronabedingte Entwicklungen, die Einfluss auf den Kursbetrieb haben können, werden Sie rechtzeitig informiert.

Kontaktdaten:

vhs Miltenberg, Engelplatz 69, 63897 Miltenberg,

Tel.: 09371/404-146, Fax: 09371/404-101,

E-Mail: vhs@miltenberg.de, Internet: <http://www.vhs-miltenberg.de>



Amorbach

Besichtigung der Fürstlichen Abteikirche in Amorbach
Individuelle Besichtigung der Abteikirche:
Mo-Fr.: 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von
13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Preis: 3,- € pro Person
Zutritt nur mit FFP2-Maske und 2 G Nachweis!
Wir bitten um Verständnis, dass die Kirche während Gottesdiensten nicht besichtigt werden kann.

Samstag, 22.01.2022

Zehntscheuer Amorbach - Swinging Angels

Swing der 30er und 40er Jahre

20.00 Uhr Zehntscheuer Amorbach, Kellereigasse 12

Samstag, 29.01.2022

Zehntscheuer Amorbach - The Beatles Revival Band Magical History Tour

20.00 Uhr Zehntscheuer Amorbach, Kellereigasse 12

KFZ
Fahreranfänger
 starten bei uns mit
55%



L LEIMEISTER
 Versicherungsmakler

☎ **09372-13970**
 leimeister.com/laudenbach
 Miltenberger Str. 24a

»E-Bikes«
 in riesiger
 Auswahl!!!



mb-rad-sport
 Am Bahnhof 2
 63916 Amorbach
 Tel: 0 93 73/20 35 55

www.mb-rad-sport.de

Der Radladen in Amorbach mit großer Auswahl
 an hochwertigen Rennrädern, MTB's und Zubehör!

Öffnungszeiten: Di., Mi., Fr. 10.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr
 Do. 10.00 – 12.30 und 14.00 – 20.00 Uhr
 Sa. 10.00 – 14.00 Uhr, Montag geschlossen!








Vera's Schatzkiste

„Kreidefarbe Workshops“
ab 2 Personen, individuell buchbar!
 Ab sofort **Dienstag** von 10 - 19 Uhr geöffnet.
 Persönliche Termine jederzeit möglich.

Ich freue mich auf Sie!
☎ 0163-3 90 03 56

Komm stöbern!
Dienstags OFFEN!

Schätze für zu Hause!




Vera Eisert · Weilbacherstr. 32 · Amorbach

ADLER

MIT UNS ... **Auto-Reparaturen** FAHREN SIE SICHER.

Mehr als 45 JAHRE
 markenübergreifende
 Erfahrung.

Schneeberg
 Rippberger Straße 30
 Tel. 0 93 73 / 14 80
 Fax 0 93 73 / 41 80
 info@adler-meisterwerkstatt.de
 www.adler-meisterwerkstatt.de





Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach,
Schneeberg und Weilbach

GOTTESDIENSTORDNUNG vom 18.01. bis 06.02.2022

Mittwoch 19.01.

Weilbach 18:30 **Messfeier** f. alle früheren Stifter v. Gottesdiensten (Pfr. Wöber)

Donnerstag 20.01.

Amorbach 8:30 **Messfeier** f. Anna Polazek u. Ang. (Pv. Arul)

Schneeberg 17:00 **Weggottesdienst zur Kommunionvorbereitung** (Pv. Arul)

Freitag 21.01.

Weilbach 17:00 **Weggottesdienst zur Kommunionvorbereitung** (Pfr. Wöber)

Hambrunn 18:30 **Messfeier** nach Meinung (Pv. Arul)

Samstag 22.01.

Weilbach 18:30 **Vorabendmesse** f. Emil u. Rita Rüdell / f. Pfr. Otto Englert /
f. Gisbert Stimmel (Pv. Arul)

Sonntag 23.01.

Weckbach 8:30 **Messfeier** f. Anton u. Gertrud Grimm / f. Jakob Buchinger,
Eltern u. Schwiegereltern (Pv. Arul)

Amorbach 10:00 **Messfeier zu Ehren d. hl. Sebastian (2. Kirchenpatron)
f. d. Pfarrgemeinden** / f. Maria u. Robert Hamm / f. Irma,
Rudolf u. Helmut Salzer / f. Anna Starauschek / f. Eugenie
Kunz u. zur Danksagung (Pfr. Wöber)

Schneeberg 10:00 **Messfeier** f. Josef Pittner Sen. u. Ang. / f. Fredy Reichert
(Pv. Arul)

Kleinheubach 16:00 **Messfeier zur Errichtung des Pastoralen Raums**

Montag 24.01.

Schneeberg 18:30 **Messfeier** f. Bruno Kemmerer (2. Seelenamt) (Pfr. Wöber)

Dienstag 25.01.

Beuchen 18:30 **Messfeier** f. Helene Groß u. Eltern (Pv. Arul)

Mittwoch 26.01.

Weilbach 18:30 **Messfeier** f. Franz, Irma u. Christine Dumbacher (Pfr. Wöber)

Donnerstag 27.01.

Amorbach 8:30 **Messfeier** nach Meinung (Pv. Arul)

Freitag 28.01.

Amorbach 17:00 **Weggottesdienst zur Kommunionvorbereitung** (Pfr. Wöber)

Samstag 29.01.

Boxbrunn 18:30 **Vorabendmesse mit Kerzenweihe u. Blasiussegen**
f. d. Fam. Gayer u. Trunk / f. Robert Schäfer / f. Alfred u.
Hildegard Edelmann (Pv. Arul)

Weilbach 18:30 **Vorabendmesse** f. Gottfried Fischer u. Ang. / f. Reinhold
Straub (v. Gesangverein) / f. Fam. Neuburger /
f. Elke Hassel; **anschl. Pfarrversammlung** (Pfr. Wöber)

Sonntag 30.01.

Reichartshausen 8:30 **Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen**
f. Helmut Haas / f. Alfred u. Maria Hennrich / f. Joachim
Streun (Pv. Arul)

Weckbach 8:30 **Messfeier** (Pfr. Wöber)

Amorbach 10:00 **Messfeier** f. Günther Harms / f. Albert u. Hedwig Kneisel u.
Ang. (Pv. Arul)

Schneeberg 10:00 **Messfeier f. d. Pfarrgemeinden** / f. Erwin Kuhn u. Ang.
(Pfr. Wöber)

Dienstag 01.02.

Schneeberg 18:30 **Vorabendmesse mit Kerzenweihe u. Blasiussegen**
f. Karl Zahn / f. Josef u. Amalie Kuhn (Pv. Arul)

Mittwoch 02.02.

Schneeberg 18:30 **Eucharistische Anbetung**

Weilbach 18:30 **Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen**
f. Mathilde Hörst (Pfr. Wöber)

Donnerstag 03.02.

Amorbach 8:30 **Wort-Gottes-Feier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen**
(W. Ganz)

Schneeberg 17:00 **Weggottesdienst zur Kommunionvorbereitung** (Pv. Arul)

Weckbach 18:30 **Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen**
f. Willy u. Melanie Schäfer, Eltern u. Geschwister (Pv. Arul)

Freitag 04.02.

Weilbach 8:30 **Messfeier zum Herz-Jesu-Freitag** f. Karin Forray u. Eltern;
anschl. Krankenkommunion (Pv. Arul)

Weilbach 17:00 **Weggottesdienst zur Kommunionvorbereitung** (Pfr. Wöber)

Samstag 05.02.

Amorbach	18:30	Vorabendmesse f. Wendelin Trunk u. Ang. / f. Blanka u. Eugen Müller / f. Amanda Oeden . / f. Annelore Hartmann; anschl. Blasiussegen <i>(Pfr. Wöber)</i>
Schneeberg	18:30	Vorabendmesse f. Berta Blatz (3. Seelenamt); anschl. Blasiussegen <i>(Pv. Arul)</i>

Sonntag 06.02.

Hambrunn	8:30	Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen <i>(Pfr. Wöber)</i>
Weckbach	8:30	Messfeier f. Willy u. Lydia Schwab u. Enkel Alexander / f. Magnus Mayer, Anton u. Elisabeth Baumann; anschl. Blasiussegen <i>(Pv. Arul)</i>
Beuchen	10:00	Messfeier zu Ehren der Vierzehn Nothelfer (Patrozinium) mit Kerzenweihe u. Blasiussegen; f. d. Pfarrgemeinden / f. Mina Förtig u. verst. Ang. u. Anna Lexmaul <i>(Pfr. Wöber)</i>
Weilbach	10:00	Messfeier f. Luzia Dumbacher; anschl. Blasiussegen <i>(Pv. Arul)</i>

Missionsmessen

f. Otto Hörst u. Ang. / f. Richard Stuppner, Fam. Kühner u. Ang. / f. Anton u. Lidwina Kuhn u. Ang. / f. Maria Grießheimer / f. Mechthilde Meixner / f. Michael u. Elisabeth Wörner / f. Sieglinde u. Willi Hauptert, Eltern u. Geschwister / f. d. Verst. d. Fam. Schramm u. Hintschich / f. Erwin Schlegel / f. Kurt Berberich, Eltern, Schwiegereltern, Friedbert u. Rudi Bauer, Notburga Rebitzer / f. Mechthilde Etzel / f. Fritz u. Annelore Förtig u. Ang. / f. Josef u. Anni Weidner / f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Beuchert u. Pittner / f. Rosa u. Anton Roth / f. Alexia u. Kurt Wiesner / f. Tina Schmitt / f. Albert, Edeltraud u. Bernd Keller / f. Werner Schneider u. Hilde Bayer / f. Josef Scholl u. verst. Ang. / f. Helmut Kunz, Fam. Steiniger, Enkel Clemens u. Sabine u. Verena, Manfred u. Armin Wenisch / f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Kugler, Schneider u. Wörner / f. Elmar u. Helga Leis u. Ang. / f. Rudi Kirchgäßner / f. Adi Odenwald / f. Fam. Neuberger / f. Wilhelm Dörig u. Ang. / f. Elisabeth Leroy / f. Eugen u. Berta Fertig u. Sohn Josef / f. Reinhold u. Helga Kunz / f. Alfred u. Lydia Link u. Ang. / f. Leonhard Trunk u. Ang. / f. verst. Geschwister / f. verst. Eltern Berberich u. Reinhart u. Ang.

Annahmeschluss für das Amtsblatt:

KW 07/2022 (Erscheinungstermin 15.02.2022) Dienstag, 01.02.2022.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nach diesem Termin keine Messbestellungen/Berichte für diesen Zeitraum angenommen werden können.

Infos aus den Pfarrbüros

Bürozeiten in Amorbach

E-Mail: pfarrei.amorbach@bistum-wuerzburg.de

Di. 9:00 - 12:00 Uhr und 17:00 - 18:30 Uhr und Do. 9:00 - 12:00 Uhr

Pfarrsekretärin: Angelika Klingenmeier, Tel: 09373/1359

Bürozeiten in Schneeberg

E-Mail: pfarrei.schneeberg@bistum-wuerzburg.de

Fr. 9:00 - 12:00 Uhr Pfarrsekretärin: Angelika Klingenmeier, Tel: 09373/8464

Bürozeiten in Weilbach

E-Mail: pfarrei.weilbach@bistum-wuerzburg.de

Di. 9:00 - 11:00 Uhr und Do. 9:00 - 11:00 Uhr und 16:00 - 17:00 Uhr

Pfarrsekretärin: Martina Fertig, Tel: 09373/1316

In Notfällen (z. B. Krankensalbung, Krankenkommunion, Todesfall) oder für seelsorgerische Gespräche ist ein Seelsorger jederzeit erreichbar unter der **Notfallnummer: 0176/42059009**.

Diese Nummer gilt auch für den Wunsch einer Beichtgelegenheit!

Sternsingen in Weckbach, Gönz und im Ohrnbachtal

Christus Mansionem Benedicat – Christus segne euer Haus, und alles Miteinander!

Nach einem Gottesdienst zum Thema „Gesund werden – gesund bleiben“ mit Pfarrvikar Arul Raja, ließen sich unsere Sternsinger in diesem Jahr vom „Virus“ nicht abhalten und zogen nach alter Tradition am 6. und 7. Januar 2022 von Haus zu Haus, um den Segen in die Häuser zu tragen. Ganz besonders haben sich die Bewohner im Ohrnbachtal gefreut, als sie nach Jahrzehnten wieder von ihnen besucht wurden.

Im Namen der Kinder in den Schulen der Lebensstätten von Schwester Martina und Pater Longin sagen wir DANKE für jede Spende. Es wurde eine Summe von 1.400 € gesammelt, welche dort hilft, dass Kinder in Würde leben können.

Liebe Sternsinger, euer Engagement ist großartig! Ihr steht für Mitmenschlichkeit und Hilfsbereitschaft über Kontinente hinweg. „Vergelt's Gott“ für euren Einsatz.



Spende für Hochwasseropfer in der Eifel



Großer Erfolg beim Spendenaufruf des Frauenbundes Amorbach zugunsten der Flutopfer - wir waren überrascht, wie viel gespendet wurde!

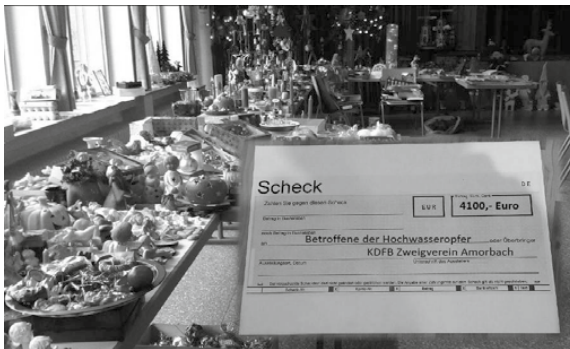
Der Frauenbund rief seine Mitglieder auf, für die Hochwasseropfer zu spenden. Außerdem wurde einige Male auf dem Wochenmarkt eine Spendenbox aufgestellt. Viele Passanten beteiligten sich mit regem Interesse und Mitgefühl.

Mit den Einnahmen des diesjährigen Floh- und Weihnachtsmarktes mit Basar, sowie mit dem Verkauf von Kuchen konnten wir den Betrag noch einmal aufstocken. So kamen bisher insgesamt € 4.100,00 zusammen.

Unsere Gemeindereferentin Frau Ganz stammt aus dem Hochwassergebiet. Sie hat immer noch Verbindungen dort hin. Wir haben mit ihr gesprochen und sie konnte uns Adressen bzw. Kontaktdaten weitergeben. Es war uns wichtig, einen konkreten Kontakt zu haben, damit das Geld direkt bei den Betroffenen ankommt.

Es konnten € 2.000,00 an die Mechernich-Stiftung und jeweils € 700,00 an drei Familien, die stark betroffen sind, überwiesen werden.

Viele haben uns unterstützt! Wir danken allen, die gespendet oder in irgendeiner Weise geholfen haben. Auch besonders im Namen unserer Gemeindereferentin. Wir sind sehr froh, denn dies zeigt, trotz der schwierigen Zeiten, ist das Mitgefühl und der Zusammenhalt hier bei uns nicht verloren gegangen.



Danke!

Sehr herzlich danke ich dem Vorstand und allen, die sich beteiligt haben, für die Initiative zur Hilfe in den Überschwemmungsgebieten in der Eifel. Ich lebe seit vielen Jahren nicht mehr dort, doch meine Schwester und ihre Familie, meine Verwandten und Freunde leben dort und wir haben regen Kontakt. Meine Verwandten und Freunde selbst konnten die Folgen des Hochwassers aus eigener Anstrengung bewältigen.

Andere Bewohner besonders in Bad Münstereifel, wo ich meine Schulzeit verbracht habe, können es bis heute nicht. Auch meine Heimatgemeinde Mecherich und die dazugehörenden Dörfer wurden vom Hochwasser stark betroffen. Gerade in der Not des vergangenen Jahres empfinde ich zu den Menschen meiner Herkunftsgemeinde eine starke Zugehörigkeit.

Es bewegt mich sehr, dass ihnen durch den Zweigverein des KDFB und viele Menschen in unserer Pfarreiengemeinschaft Hilfe zuteil wird. Ich möchte an dieser Stelle, bevor sie selbst es tun können, sagen: Danke von Herzen.

Walburga Ganz

Lichtfeier am Freitag, 17.12.2021 am Amorsbrunn

Zahlreiche Besucher konnte der Pfarrgemeinderatsvorsitzende Bruno Giegerich vor der Kapelle Amorsbrunn begrüßen.

Ganz im Zeichen vieler Kerzen, die dem Platz vor der Kapelle einen adventlichen Glanz gaben, stand in diesem Jahr die dritte Rorate, die erstmals im Freien und am Abend abgehalten wurde.

In den Mittelpunkt gestellt wurde das Friedenslicht aus Bethlehem, das vielen Menschen sagt: „Auf mich kannst du dich verlassen. Mit mir kommt neue Hoffnung.“

So ist es mit der Hoffnung: Ein riesiger Berg von Problemen, davor ein kleiner Mensch – mit begrenzter Kraft, mit begrenzter Zeit aber mit der Zuversicht im Herzen, die ihn in der Gegenwart anpacken lässt, weil er an die Zukunft glaubt. Dies wurde an einer Geschichte aufgezeigt, bei der ein Mann versuchte einen Berg abzutragen, um Licht zu bekommen.

Einige Kommunionkinder mit Kerzen trugen vor, für wen ihr Licht brennt: Für die Kranken, für die Einsamen, für die, die Verantwortung für andere Menschen haben.

Bruno Giegerich dankte Walburga Ganz und Anita Weber für die Vorbereitung und das Lesen der Texte, den Kommunionkindern für das Sprechen der Bitten und Wünsche, den Amorbacher Lerchen unter Leitung von Birgit Wagner sowie Hubert Morawetz und Rudi Brußler, die mit Gesang, Querflöte und Trompeten diese abendliche Andacht musikalisch umrahmten und ihr einen besonderen Glanz gaben.



Pfarreiengemeinschaft um den Gotthard im Odenwald Pfarrgemeinderatswahlen am 20.03.2022

Die Pfarreiengemeinschaft Um den Gotthard im Odenwald, die Pfarreiengemeinschaft Kirchzell und die Pfarreiengemeinschaft am Engelberg wurden **zum Pastoralen Raum Amorbach** zusammengefasst.

Die Pfarreiengemeinschaften bleiben jedoch als Untereinheiten bestehen.

Es gibt in Zukunft also 3 Ebenen mit folgenden Gremien:

- * Pastoraler Raum (Rat im Raum; neu)
- * Pfarreiengemeinschaften (Gemeinsamer Pfarrgemeinderat; bisher Gemeinschaftsrat)
- * Pfarreien (Gemeindeteam; bisher Pfarrgemeinderat)

Alle Pfarrgemeinderäte und die Gemeinschaftsversammlung unserer Pfarreiengemeinschaft um den Gotthard im Odenwald haben sich für die Wahl bzw. Bildung von Gemeindeteams auf Pfarreebene entschieden.

Das Gemeindeteam entsendet dann Vertreter in den gemeinsamen Pfarrgemeinderat der Pfarreiengemeinschaft, diese wiederum Vertreter in den Rat im Raum.

Am 20.03.2022 finden in ganz Bayern die Wahlen der neuen Gemeindeteams statt.

Alle Pfarrgemeinderäte unserer Pfarreiengemeinschaft haben sich entschlossen, die Chance zu nutzen, die die neue Wahlordnung bietet.

Für die Gemeindeteams können sich Interessierte zur Mitarbeit melden, die das kirchliche Leben vor Ort mitgestalten wollen.

Wir sind der Meinung, auf den unverhältnismäßig großen Aufwand einer Wahl verzichten zu können, da sich in keiner Pfarrei oder Filiale bisher mehr Kandidatinnen und Kandidaten aufstellen ließen, als zu wählen waren. D. h. es war eigentlich keine echte Wahl.

Deshalb bilden wir in jeder Pfarrei oder Filiale **Gemeindeteams**, die die gleiche Funktion und die gleiche Stellung haben wie die bisherigen Pfarrgemeinderäte. Diese werden dann in einem Gottesdienst bestätigt.

In den Kirchen liegen ab sofort Formulare bereit, mit denen Sie Personen für die Gemeindeteams vorschlagen können.

Wir würden uns aber auch freuen, wenn sich Personen selbst zur Mitarbeit in den Gemeindeteams bereit erklären würden und sich bei den Ansprechpersonen melden würden.

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Fragen zur Verfügung.

Pfarrei Amorbach: *Bruno Giegerich Tel. 2314*

Filialen Beuchen, Boxbrunn, Neudorf, Reichartshausen, Zittenfelden:

Silvia Fleckenstein Tel.7223

Pfarrei Schneeberg mit Hambrunn: *Claus Bauer, Tel. 1751*

Pfarrei Weilbach: *Claudia Sorger Tel. 90106*

Filiale Weckbach mit Gönz: *Edith Grimm, Tel. 1012*

**Stationen zur
Krippe in der
Pfarrkirche
St. Gangolf
Amorbach
Weihnachten
2021**



Auf einem Stationenweg können Besucher der Amorbacher Pfarrkirche St. Gangolf von den Weihnachtstagen an noch bis zum Fest Mariä Lichtmess zur Krippe gelangen.

Dargestellt ist am rechten Seitenaltar die Herbergssuche mit Maria und Josef auf dem Weg nach Betlehem, wo sie eine Unterkunft für die Geburt ihres Kindes suchten. Dem Evangelisten Lukas zufolge werden sie abgewiesen und finden schließlich Platz in einem alten Stall.

Am linken Seitenaltar finden die Besucher die Hirtenfelder.

Ein Engel verkündete den Hirten die Botschaft von der Geburt Jesu, und der Stern von Betlehem zeigte ihnen den Weg zum Stall.

Am gewohnten Platz gelangen die Pilger des Weihnachtsweges schließlich zur Krippe mit dem Jesuskind, den Eltern Maria und Josef und den versammelten Hirten.

Die Stationen wurden gestaltet von Martina Hanke und Walburga Ganz.


An jeder Station kann mit einem QR Code ein passendes Lied zum Mitsingen oder Zuhören geladen werden. Claudia Bundschuh hat die Lieder ausgewählt und die Codes erstellt.

Bruno Giegerich hat die Figuren Maria und Josef eigens für den Stationenweg aus Holz ausgeschnitten und bearbeitet. Freundlicherweise lieh die Filialgemeinde Weckbach uns die Hirtenfigur aus. Den Engel bei den Hirtenfeldern stellte Familie Schnorr für die Station zur Verfügung. Norbert Büttner machte es möglich, die Stationen zu beleuchten.

Neben dem Krippenaufbauteam danken wir sehr herzlich allen, die zu diesem schönen Projekt beigetragen haben.

Walburga Ganz

(Foto: Frank Laske)



Eines Morgens wachst Du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen Tageslauf.
Nur Du bist fortgegangen, Du bist frei
und unsere Tränen wünschen Dir Glück.

Ursula Rüdiger

geb. Höppner

* 12.8.1938 † 30.12.2021

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Kinder

Neudorf

Udo, Heike und Anke mit Familien

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Danke

*sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die
unsere Mutter auf ihrem letzten Weg begleitet haben.*

*Lydia
Schwab*

1926 - 2021

- für die tröstenden Worte und liebevollen Zeilen
- für Blumen und Geldspenden
- Pfarrvikar Arul für die würdevolle Trauerfeier
- Dr. Joachim Haas mit Team und dem Kreisaltenheim Amorbach, für die sehr gute Betreuung
- Iris Galm für die warmherzige und umfassende Organisation

Amorbach,
im Januar 2022

**Inge, Alfons, Maria, Burkhard und Rita
mit Familien**

Kirchliche Nachrichten

Evang.- Luth. Kirchengemeinde Amorbach
mit Kirchzell, Schneeberg und Weilbach



Gottesdienste und Termine

Di, 18.1. 16-18 Uhr Die Goldene Masche Katholisches Pfarrheim
So, 23.1. 10 Uhr Gottesdienst Abteikirche
So, 30.1. 10 Uhr Gottesdienst Abteikirche

Orgelandauchten

Mittwoch, 19.01.2022 um 18 Uhr 30 mit Simone Grimm

J. S. Bach	Präludium und Fuge C-Dur, BWV 545
Baldassare Galuppi	Sonate G-Dur: Andantino – Allegro
Jan Pieterszoon Sweelinck	Echo-Fantasie im dorischen Stil
Théodore Salomé	Grand Choeur in A

Mittwoch, 26.01.2022 um 18 Uhr 30 mit Simone Grimm

Vincent Lübeck Präludium und Fuge F-Dur

Hans Friedrich Micheelsen aus der "Choralmusik":

- Ach bleib mit deiner Gnade
- Ist Gott für mich, so trete gleich alles wider mich
- Wir glauben all an einen Gott
- Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren

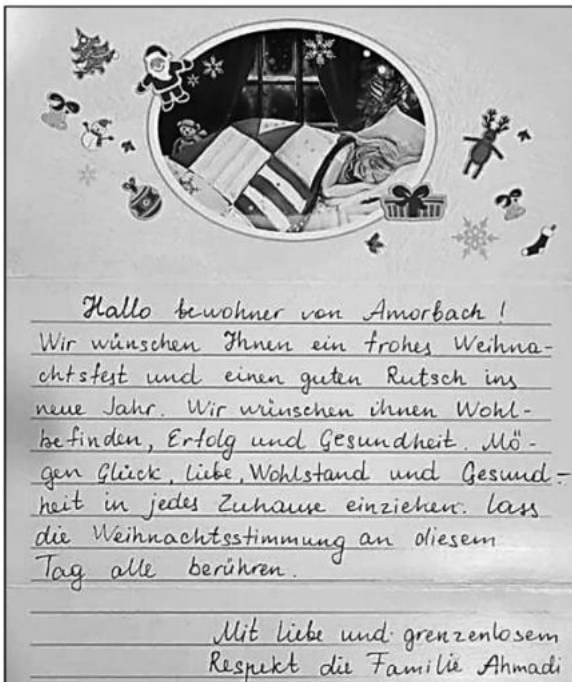
Louis Vierne aus op. 31:

- Arabesque
- Carillon de Longpont



Pfarramt: Gabriele Kemnitzer, Schlossplatz 2, 63916 Amorbach, Tel. 1287
Sprechzeiten: Di. 10-12, Do. 16-18 Uhr.
Sprechzeit Pfarrerin Sunder-Plassmann: Donnerstag 17-18 Uhr
Mail: marie.sunder-plassmann@elkb.de, www.amorbach-evangelisch.de
Kontonummer für Spenden: **DE 66 7965 0000 0620 3001 03**

Die Unterstützung für Familie Ahmadi wird fortgesetzt



Dieses Schreiben erreichte uns kurz nach Redaktionsschluss des Weihnachtsamtsblattes. Familie Ahmadi wurde ja im August 2019 aus Amorbach in die Ukraine abgeschoben und erhält seitdem von vielen Menschen aus Amorbach Unterstützung zum Lebensunterhalt, von Kindergarteneltern, aus der evangelischen

Kirchengemeinde, von den Taufpaten der Kinder und von anderen solidarischen Menschen. Jeden Monat konnten 400,-€ überwiesen werden. Evgenia Ahmadi hat eine Anstellung gefunden, sie arbeitet 13 Stunden täglich in einem Lebensmittelmarkt, die Entlohnung ist aber enttäuschend niedrig. So waren und sind Ahmadis auf das Geld aus Deutschland angewiesen, für Arztbesuche, Kinderschuhe und Mäntel. Diese Unterstützung kann aus spendenrechtlichen Gründen nicht mehr über die evangelische Kirchengemeinde laufen. Deshalb wurde ein Konto mit dem Namen „Ahmadi“ eingerichtet, für das 2 Personen aus dem Solidarkreis zeichnungsberechtigt sind. Die Unterstützung ist jetzt also eine private Vertrauenssache, Spendenbestätigungen sind nicht mehr möglich. Einen Verein zu gründen, hielten wir für zu aufwändig. Jedes Jahr wird es aber einen Rechenschaftsbericht geben. Nun bitten wir um Daueraufträge, auch mit geringer Summe, jederzeit kündbar, auf das Konto bei der Sparkasse DE78 7965 0000 0501 7271 84. MSP/Im

Und das Kindchen lächelt so, dass das Herz wird warm und froh



Kinder aus der Vorschulgruppe des städtischen Kindergartens ziehen feierlich den Mittelgang der Abteikirche hinauf, vorweg der Stern, der später inmitten der Nacht erwacht, dann Maria in blauem Samt und Josef mit Hut. Die Hirten folgen und dann die lichte Schar der Engel. Maria und Josef

setzen sich zum Kinde im Stall, die Hirten legen sich schlafen auf dem Felde. „Nur einer ist wach und hütet die Herde, dass nicht ein Schäfchen verloren werde.“ Staunend hören die Hirten, wie die Engel singen, frohe Botschaft vom Himmel bringen. Ins „Vom Himmel hoch“ der Engel stimmt die ganze Gemeinde mit ein. „Schaut euch nur den Hansel an, ach, der schläft, der kleine Mann. Ja, da klatschen wir mit Macht, bis der Hans am Schluss erwacht, fest auf beiden Beinen steht und mit uns zur Krippe geht. Und im Trippel- Trappel Schritt, gehen auch die Schafe mit.“ Die Hirten ziehen ihren Weg zum Stall, knien vor der Krippe, dann nehmen sie behutsam das Kind heraus, legen es auf eine Decke und wiegen das Kind. Dann machen sie einen Reigentanz um die Krippe, später teilt der Hansel Schellenstäbe aus und die Kinder spielen hell und fein ein Schellenspiel fürs Kindelein. Josef muss die Hirten in ihrem Eifer bremsen, damit es nicht zu viel wird fürs Kind. Und Maria und der Josef sagen „dankeschön, für das Wiegen und das Wärmen, dankeschön“, und das Kindchen lächelt so, dass das Herz wird warm und froh. Dann hüten die Engel das Gotteskind, stehen mit über dem Kind ausgebreiteten Armen um die Krippe herum. Und alle singen dem Kind

ein Schlaflied: „Schlaf mein Kindchen, schlaf ein Schläfchen, Bajuschka Baju, Silbermond und Wolkenschäfchen schau von oben zu.“

Als schließlich alle schlafen, geht auf der Kanzel der Abteikirche ein Licht an und im Gold des barocken Stuck spiegeln sich 3 goldene Königskronen. Silas und Felix Beger und Felix Hauck haben auch den Stern gesehen und stellen astronomische und theologische Überlegungen zu Ihrem Aufbruch aus dem Morgenland an. MSPIm



Das kleine Glückshaus

In der Predigt zur Christvesper ging es um das private Glück jedes Einzelnen: Eine der wichtigsten Botschaften des gerade geborenen

Christkinds ist die, dass Gott uns so liebt, wie ein Vater und wie eine Mutter ihr Kind lieben. In jeder und jedem von uns gibt es noch ein Stück vom Ich unserer Kindheit: das kleine glückliche Kind, das sich an Weihnachten so sehr gefreut hat, und auch das kleine unglückliche Kind, das sich nach noch mehr Elternliebe gesehnt hat. Wenn wir mit diesem inneren Kind in Verbindung treten und uns an das glückliche Kind erinnern und das unglückliche Kind im Nachhinein von Gott, unserem Vater und unserer Mutter trösten lassen, dann können wir ein bisschen glücklicher werden. Und nicht jede äußere Unstimmigkeit wird dieses Glück in Frage stellen können.

Und wenn wir das oft tun, dann können wir viel glücklicher werden. Und dann sind wir bereit, von unserem Wohlergehen etwas weiterzugeben. Das führt zum Frieden, wenn viele es tun.

Wenn wir dann mehr und mehr geübt sind im Glücklichsein, dann bildet sich in uns so etwas wie ein kleines Glückshaus, in das wir uns immer zurückziehen können, egal was draußen geschieht. Vielleicht können wir dann dieses Glückshaus auch an Orte mitnehmen, die keine guten Bedingungen zu haben scheinen. Das Christkind hat uns eine Möglichkeit zum Glücklichsein gebracht, die mit Geld nicht zu kaufen ist und nicht nur von äußeren Gegebenheiten abhängt.

Danke für dieses schöne Weihnachtsgeschenk.

MSPIm



Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG

18.01. bis 01.02.2022

Dienstag 18.01.

Otterfzsell 18:30 **Messfeier**

Donnerstag 20.01.

Breitenbuch 18:30 **Messfeier**

Freitag 21.01.

Kirchzell 08:30 **Messfeier**

Samstag 22.01.

Kirchzell 18:30 **Vorabendmesse**

Sonntag 23.01. 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Otterfzsell 08:30 **Messfeier**

Kirchzell(!) 10:00 **Messfeier** zum Patrozinium St. Sebastian (Watterbach)

Kleinheubach(!) 16:00 **Messfeier** mit Domkapitular Christoph Warmuth zur Errichtung des Pastoralen Raumes mit den Pfarreiengemeinschaften „Am Engelberg“, „Kirchzell“ und „Um den Gotthard“

Dienstag 25.01.

Buch 18:30 **Messfeier**

Donnerstag 27.01.

Watterbach 18:30 **Messfeier**

Freitag 28.01.

Kirchzell 08:30 **Messfeier**

Samstag 29.01.

Kirchzell 18:30 **Vorabendmesse**

Sonntag 30.01. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Breitenbuch 08:30 **Messfeier**

Preunschen 10:00 **Messfeier**

Dienstag 01.02.

Otterfzsell 18:30 **Messfeier**



Einladung

Gemeinsamer Errichtungsgottesdienst des Pastoralen Raumes mit Domkapitular Christoph Warmuth

Zusammenschluss der Pfarreiengemeinschaften
„Am Engelberg“
„Kirchzell“
„Um den Gotthard“

Sonntag, 23. Januar 2022 um 16:00 Uhr
Pfarrkirche „Zur Heiligsten Dreifaltigkeit“
in Kleinheubach

Da in der Pfarrkirche nur eine begrenzte Anzahl
an Plätzen zur Verfügung steht, besteht die Möglichkeit,
den Gottesdienst im Hofgartensaal per Übertragung mitzufeiern.
Auch hier sind die Plätze begrenzt.

Alle Mitglieder der Pfarreiengemeinschaften
sind herzlich eingeladen.

Nachbarschaftshilfe

- ✓ ehrenamtlich
- ✓ für alle
- ✓ im Ort

Amorbach ☎ 09373 200 98 35

Kichzell ☎ 09373 206 95 57

Schneeberg ☎ 09373 200 09 52

Weilbach ☎ 09373 203 12 76

www.1StundeZeit.de



BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

nächster Redaktionsschluss:

Dienstag, 25. Januar 2022, 12.00 Uhr

Bitte senden Sie die Textbeiträge für das Amtsblatt nur an Ihre Kommune.

Werbeanzeigen an mail@hansenwerbung.de • Tel. 09371/44 07



Registrieren Sie
Ihren Liebling
schnell, einfach
und kostenlos!

www.findefix.com

 **Haustierregister
FINDEFIX**

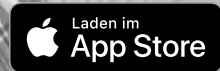

FINDEFIX
Das Haustierregister
des Deutschen Tierschutzbundes

Dein **AMTSBLATT**
NACHRICHTEN AUS DER REGION



immer dabei ...

APP JETZT
kostenlos downloaden!



HANSEN | WERBUNG
AGENTUR MARKETING MEDIEN

www.hansenwerbung.de | Hauptstr. 8 | Kleinheubach | Tel. 093 71 - 44 07

NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr

Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.
Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen.
Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.

Gift-Notruf München Tel. 089-19240

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage **www.notdienst-zahn.de – Presse** – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.
Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Service Nummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70, buergerservice@lra-mil.de**

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Örtliche Wasserversorgung

Amorbach: **Tel. 0 93 71 / 24 68** - Weilbach: **Tel. 0800 / 101 27 07**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige

Brückenstr. 19, Miltenberg, Tel. 09371/6694920, Sprechzeiten: MO 9-11 Uhr, DI 15-17 Uhr und DO 9 -11 Uhr. Bahnstr. 22, Erlenbach, Tel. 09372/9400075, Sprechzeit: MI 9-12 Uhr und 14-16 Uhr, E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,
Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 06024/1083

Energie. Wärme. Wohlbehagen.

Die Erdgasspezialisten aus der Region

**Persönlich, nah
und nachhaltig –
Erdgas vom Versorger
aus Ihrer Region!**



Vertriebsbereich Untermain
63906 Erlenbach/Main
Tel. 09372 5086-10 u. -11
www.gasuf.de

gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH

Einbrecher sind tag- und nachtaktiv.

Wohnungseinbrüche passieren zu jeder Tageszeit.

**Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.**



Ihre Polizei

www.polizei-beratung.de


Technik für Umweltschutz

Messen. Regeln. Überwachen.

Ausbildung bei AFRISO - Dein Start ins Berufsleben.

Wir sind ein international tätiges Unternehmen der Mess- und Regeltechnik mit weltweit über 1.200 Mitarbeitern. Zu einer qualifizierten Ausbildung gehört für AFRISO neben der Vermittlung des fachlichen Know-hows vor allem die persönliche, umfassende Betreuung während der gesamten Ausbildungszeit.

Unser Unternehmen bietet interessante Ausbildungsprogramme auf hohem Niveau. Für unseren Standort in Amorbach suchen wir eine/n

 » **Fachkraft für Lagerlogistik/Fachlagerist m/w/d**

Interessiert? Dann bewirb dich für 2022. Zeig uns, wer du bist und was du kannst!
 Sende deine Bewerbung an **ausbildung@afriso.de**

**BEWIRB DICH
 JETZT FÜR DEINE
 Ausbildung »2022«
 BEI AFRISO**

Sei schnell -
 diese Position
 ist noch
OFFEN

AFRISO-EURO-INDEX GmbH
 Friedhofstr. 3 · 63916 Amorbach
 Tel. +49 9373 9724-45 · www.afriso.de



Dauphin Druck

wünscht Ihnen
 ein glückliches
 und gesundes
 Jahr 2022


© 2021 Dauphin Druck

Auweg 23 a | 63920 Großheubach
 Tel. 09371 66807-0 | www.dauphin-druck.de



Für alle Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

85. Geburtstages, herzlichen Dank.

Elfriede Schneider

Schneeberg im Dezember 2021



© HW



Seniorenresidenz Haus Theresa

**Beste
Pflege
zu fairem
Preis**



- seit 25 Jahren familienbetrieben
- wiederholt MDK-Note 1,0
- Heimplatz ab 1650,- € Eigenanteil
- Einzelzimmer oder auf Wunsch Doppelzimmer
- Kurz- und Vollstationäre Pflege
- moderner Neubau oder Haupthaus mit Innenhof und Café
- idyllische Lage in Mudau-Steinbach

Familie Matz

Poststr. 14 • 69427 Mudau

Tel. 06284-9203-0 • info@haus-theresa.de

www.Haus-Theresa.de

Abschied & Bestattungen

Amorbach · Weilbach · Schneeberg · Kirchzell

Ich möchte Ihnen eine liebevolle und kompetente Begleitung in der Zeit des Abschiedes sein



Iris Galun

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar

Tel. 09373 - 4302

Preunschner Weg 11 - 63931 Kirchzell
info@abschiedundbestattungen.de



Seit 1955 unverändert -

feine Gewürze, leckere Zutaten,
nette Gäste und
eine Küche von uns.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Ausstellung in Eichenbühl.
Telefonische Voranmeldung erwünscht.

Brümat GmbH

Brümat GmbH · Hauptstr. 9 · 63928 Eichenbühl · Tel.: 09371 - 94994-0 · www.bruemat.de



BROßLER®

Küche Aktiv

Wir danken Ihnen
für Ihr Vertrauen und Ihrer
Familie einen guten Start in
ein neues Jahr voller
Glück und Gesundheit.

**Ausstellungs-
küchen zu
Sonderpreisen**

Öffnungszeiten
Mo. - Mi. 09:30 - 18:00 Uhr
Do. - Fr. 09:30 - 20:00 Uhr
Sa. 09:00 - 16:00 Uhr



Gerhard und Petra Broßler

Zentrale

Industriestraße 20
63920 Großheubach
Tel.: 09371 9753-0

Filiale

Neckarstraße 19
64711 Erbach
Tel.: 06062 912005



Design.
Funktion.
Leidenschaft.

www.owa.de

OWA